www.mattsee.at
Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at
Nr. 1 I Februar/März 2020

gemeindeleben

BÜRGERINFORMATION DER MARKTGEMEINDE MATTSEE

Bild: TMK Mattsee

Erfreulicher Besuch - Unsere Musiker unterwegs von Haus zu Haus

Bücherflohmarkt
Samstag, 14. März, ab 9 Uhr
Pfarrheim (Seite 24)

Frühlingsbasar
Samstag, 14. März, 10 Uhr,
Turnsaal NMS

Kinderfasching
Samstag, 15. Februar, 14 Uhr
NMS Turnsaal (Seite 32)

Feuerlöscher-Überprüfung
Samstag, 21. März, ab 8 Uhr
Einsatzzentrale (Seite 17)

Alf Poier
Donnerstag, 27. Februar, 19.30 Uhr
fahr(T)raum (Seite 39)

Vortrag: flug(T)raum
Donnerstag, 26. März, 19.30 Uhr
fahr(T)raum (Seite 40)

Liebe Mattseerinnen, liebe Mattseer!

Ein spannendes Jahr 2019 liegt hinter uns, und ich hoffe, Sie sind gut ins neue Jahr gestartet. Vor dem Jahreswechsel war es in der Gemeindevertretung noch einmal spannend, bevor das Budget für 2020 erfreulicherweise mehrheitlich beschlossen wurde. Alles in allem schaut dieses Budget – auch mit der mittelfristigen Finanzplanung für die nächsten fünf Jahre – gut aus. Aufgrund vieler dringend nötiger Maßnahmen im Bereich der Wasserversorgung sowie des Kanal- und Straßenbaus war es nicht möglich, ohne Darlehensaufnahmen auszukommen. Insgesamt haben wir für diese drei Infrastrukturbereiche Projekte mit einem Finanzumfang von mehr als 1,4 Millionen Euro geplant. Ich hoffe sehr, dass wir es auch schaffen, so viele Projekte wie möglich umzusetzen. Auch wenn es zeitlich und arbeitstechnisch eine große Herausforderung darstellt und sicherlich nicht immer ohne kleine und größere Einschränkungen in manchen Bereichen funktionieren wird, bin ich sehr zuversichtlich. Nicht zuletzt auch deshalb wird im Gemeindeamt eine Bürgerservicestelle eingerichtet. Im Stellenplan der Marktgemeinde haben wir dafür eine zusätzliche Stelle durch die Aufsichtsbehörde genehmigt bekommen und werden diese in den nächsten Monaten besetzen. Dafür ist auch ein kleiner Umbau im Gemeindeamt notwendig. Mit den dafür nötigen Arbeiten wird so bald wie möglich begonnen.

Für mich besonders erfreulich ist es, dass die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter durch den Beschluss des Budgets wohl einen der wichtigsten Meilensteine unserer Zeit finanziell beschlossen und vorgesehen haben: den zweiten Nachtdienst im Seniorenwohnheim „Haus Weyerbucht". Dadurch ist unsere Gemeinde zu einem Vorreiter in Sachen Pflege im Land Salzburg aufgestiegen. Als Bürgermeister erfüllt mich dieser Budgetbeschluss und diese Weitsicht für unsere Bewohnerinnen und Bewohner, aber auch für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Seniorenheimes mit Stolz.

Mit der lang ersehnten und wichtigen Sanierung unseres Strandbades konnte noch im Dezember begonnen werden. Diese erste Baumaßnahme betraf die Neusetzung der Ufermauer durch Piloten. Am Hauptgebäude beginnen die Arbeiten – je nach Witterung – im kommenden März und werden uns Schritt für Schritt über die nächsten Jahre begleiten.

Derzeit gibt es auch viele Gespräche und Planungen, was den zukünftigen gemeinsamen Altstoffsammelhof mit der Gemeinde Seeham betrifft. Auch wenn die Verhandlungen mit den für die Genehmigung zuständigen Behörden noch nicht abgeschlossen sind, bin ich sehr optimistisch, dass es bald zu einem Baustart kommen wird. Ich bin der festen Überzeugung, dass der neue Altstoffsammelhof eine ganz große Erleichterung für die Bürgerinnen und Bürger beider Gemeinden bedeutet.

Das alles stellt nur einen kleinen Auszug aller Projekte und Themen dar, die uns im nächsten Jahr beschäftigen werden. Ich bin der festen Überzeugung, dass auch das Jahr 2020 ein sehr erfolgreiches für uns in Mattsee werden wird. Selbstverständlich stehe ich Ihnen als Bürgermeister für Ihre Anliegen und Sorgen gerne zur Verfügung und freue mich auf viele schöne Begegnungen bei den unzähligen und bestens organisierten Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde.

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr und herzlichen Grüßen verbleibe ich Ihr

Michael Schwarzmayr
Bürgermeister

buergermeister@mattsee.at
Telefon: 06217 7885-11

EINLADUNG GEMEINDEVERSAMMLUNG

Montag, 11. Mai, 19.30 Uhr, Veranstaltungssaal Neue Mittelschule Mattsee

Herzliche Einladung zur jährlich stattfindenden „öffentlichen Gemeindeversammlung" mit Rückblick auf das Jahr 2019, Ausblick auf das Jahr 2020 und Anfragemöglichkeiten der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger.

Budget 2020 – Zahlen zum Haushalt

- **Gesamtsumme Projekte** Euro 2.743.000

- **Darlehen (Schulden Kategorie 1 und 2)**
  per 01.01.2020 Euro 4.868.000
  per 31.12.2020 Euro 5.608.000

- **Haftungen (Reinhalteverband, Einsatzzentrale)**
  per 01.01.2020 Euro 3.684.600
  per 31.12.2020 Euro 3.397.400

Die **Bürgerinformation** finden Sie auch unter **www.mattsee.at**

Die finanziell größten Vorhaben im Jahr 2020

• Trennung Regen-/Schmutzwasserkanal Fisching	406.000
• Straßensanierung Saulachstraße inkl. Grundablösen	380.000
• Straßensanierung Hofgartenweg	310.000
• Sanierung Instandhaltung Strandbad	200.000
• Erstellung Linksabbieger und Zufahrt ASH Zellhof inkl. Grundablösen	230.000
• Sanierung Wasserleitung Saulach	155.000
• HB Unternberg Innensanierung, Edelstahlverrohrung HB Buchberg	150.000
• Sanierung Volksschulgebäude	120.000
• Austausch Schwesternruf- und Telefonanlage SWH	115.000
• Kanal Hofgartenweg	100.000
• Sanierung Ufermauer Strandbad	100.000
• Sanierung Wasserleitung - Münsterholzstraße/Bauhof	75.000
• Straßensanierung Hinterwartstein	75.000
• Sanierung Wasserleitung-Verkalkung Untermayrhof/Paltingmoos	71.000
• Sanierung Wasserleitung Hofgartenweg	70.000
• Verlegung Quellleitung Ramoos/Hagerquelle	51.000
• Leader Kooperationsprojekt Weitenung	45.000
• Oberflächenkanal Fischerstraße	45.000

AUS DER GEMEINDEVERTRETUNGSSITZUNG VOM 9. DEZEMBER 2019

Personelle Änderungen GV/ GVO/Ausschüsse – ÖVP

Frau Gemeinderätin Gerlinde Grabner legte ihr Mandat in der Gemeindevertretung im November 2019 zurück. Als Nachfolger wurde seitens der ÖVP Frau Sigrun Schachenhofer nominiert und durch den Bürgermeister angelobt. Die Wahl in sämtliche Gemeindeausschüsse als Mitglied/Ersatzmitglied und Delegierte in verschiedene Gremien erfolgte einstimmig durch die Gemeindevertretung.

Weiters wurde Herr Gemeindevertreter Robert Guggenberger als Mitglied in der Gemeindevorstehung und als neuer Fraktionsvorsitzender namhaft gemacht.

Ansuchen Baulandwidmung Salzburger Straße – Schabetsberger

Mit Schreiben vom 1. 8.2019 haben die Geschwister Andrea Schabetsberger, Matthias Eder und Stefanie Eder ein Ansuchen auf Umwidmung von Grünland in Bauland gestellt. Aus raumordnungsfachlicher Sicht sprechen keine Gründe gegen die Umwidmung. Es ist jedoch die Baulandbilanz derzeit aufgrund anderer, vorgereihter Ansuchen ausgeschöpft. Ein Beschluss wird erst vorgeschlagen, sobald in der Baulandbilanz Kapazität vorhanden ist.

Ansuchen Baulandwidmung Ochsenharing - Stiftsgründe

Auf Grund eines Ansuchens an die Gemeinde und unter Einbeziehung des Gestaltungsbeirates wurde die Entwicklung eines Bebauungsplanes mit der Absicht, den Flächenwidmungsplan zu ändern, vor längerer Zeit gestartet. Das Collegiatstift plant hier in Zusammenarbeit mit der „Heimat Österreich" leistbare, geförderte Miet- und Eigentumswohnungen. Die Gemeinde hat dabei die Vergabemöglichkeit. Aufgrund der Förderung durch das Land Salzburg ist das Bauprojekt an eine günstige Preis- und Mietgestaltung gebunden.

Dieses Ansuchen wurde schon mehrmals im Ausschuss und der Gemeindevertretung besprochen. Der Beschluss, das Projekt weiter zu verfolgen und die weiteren Schritte einzuleiten wurde nun mehrheitlich beschlossen. Zur endgültigen Beschlussfassung kommt es nach der Auflage des Bebauungsplanes und dem Abschluss einer §18-Vereinbarung wieder in die Gemeindevertretung.

Auftragsvergabe Linksabbieger – neuer Altstoffsammelhof

Für den in Planung befindlichen neuen Altstoffsammelhof ist, von Mattsee kommend im Bereich der Einfahrt zur Kläranlage, ein Linksabbieger zu errichten. Dafür wurden Angebote eingeholt und – vorbehaltlich einer Genehmigung des neuen Altstoffsammelzentrums gemeinsam für Seeham und Mattsee durch die zuständigen Behörden – dem Bestbieter der Auftrag in Aussicht gestellt.
An der Ausschreibung hat sich auch die Landesstraßenverwaltung beteiligt, um die Asphaltdecke in diesem Bereich zu sanieren. Vergabe mehrheitlich beschlossen.

Korrektur/Ergänzung Kooperationsvertrag ASH Mattsee-Seeham

Aufgrund kleiner Änderungen im schon beschlossenen Kooperationsvertrag zwischen den Gemeinden Seeham und Mattsee musste dieser erneut durch die Gemeindevertretung beschlossen werden. Beschluss mehrheitlich.

Rückzahlung Kanal-Darlehen

Aufgrund eines höheren Rücklagenstandes für Kanalprojekte durch bereits geleistete, zweckgebundene Interessentenbeiträge, wurde durch den Bürgermeister mit der Hypo Salzburg die Möglichkeit der frühzeitigen Rückzahlung mehrerer Darlehen ausverhandelt. Insgesamt können ca. 250.000 Euro vorzeitig getilgt werden. Beschluss einstimmig.

Laufzeitverlängerung Schloss-Darlehen

Aufgrund der fehlenden Finanzkraftstärkungsmittel durch den Gemeindeausgleichsfonds (GAF) des Landes ab dem Jahr 2020, was ein Einnahmenminus von 350.000 Euro bedeutet, und der daraus resultierenden fehlenden Finanzmittel für die Schaffung einer zweiten Pflegekraft-Stelle im Nachtdienst des Seniorenwohnhauses, wurde vorgeschlagen, das bestehende Darlehen für das Schloss zu verlängern und dadurch die Rate zu verringern und den finanziellen Spielraum zu erhöhen. Alle anderen Konditionen bleiben aufrecht.

Beschluss mehrheitlich.

Kontokorrentkredite

Laut Gemeindeordnung können Kontokorrentkredite nur für die Dauer eines Jahres abgeschlossen werden. Auch für 2020 wurden diese nach den eingeholten Angeboten auf die drei Hausbanken der Marktgemeinde, Raiffeisenbank Salzburger Seenland, Salzburger Sparkasse und Hypo Salzburg, aufgeteilt. Beschluss einstimmig.

Eröffnung von Rücklagenkonten laut VRV Neu

Das kommunale Haushalts- und Rechnungswesen unterschied sich bis 2019 deutlich vom privatwirtschaftlichen. Statt der Doppik (doppelte Buchführung) wurde in Österreichs Städten, Gemeinden und Ländern die „Kameralistik" angewendet. Die Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (kurz VRV) regelt die Form und Gliederung der Voranschläge und Rechnungsabschlüsse, um eine Vergleichbarkeit zu erreichen. Sie kann also als „Kontenrahmen" verstanden werden.

Ab 1. 1. 2020 sind die Haushalte völlig neu gegliedert: Nach dem sogenannten „integrierten Drei-Komponenten-Haushalt" wird die bisherige Logik der Kameralistik, die im Wesentlichen im Finanzierungshaushalt beibehalten wird, um den Ergebnishaushalt und den Vermögenshaushalt ergänzt. Damit sind die Rechnungslegungsvorschriften nun der aus der Privatwirtschaft bekannten Doppik wesentlich ähnlicher.

Für die Rücklagen (Interessentenbeiträge, freie Rücklagen usw.) mussten neue Konten bei den Hausbanken eingerichtet und die bisher auf den Girokonten verwahrten Rücklagen auf die neuen Konten umgebucht werden. Beschluss der Eröffnung und Anlage der neuen Konten einstimmig.

Änderung Parkgebührenverordnung Strandbad- und Weyerbucht-Parkplatz

Die Parkgebührenverordnungen aus dem Jahr 2008 wurden in der Höhe der zu entrichtenden Parkgebühr bis dato noch nie evaluiert beziehungsweise angehoben. Weiterhin stehen den Besuchern die nicht gebührenpflichtigen Parkplätze in gewohnter Art und Weise zur Verfügung. Beschluss mehrheitlich.

Voranschlag Immobilien KG

Die seit Jahren unveränderten Einnahmen und Ausgaben wurden dargestellt. Beschluss einstimmig.

Voranschlag Marktgemeinde – Budget 2020-2024

Die gesamten Einnahmen und Ausgaben 2020–2024, Rücklagen, Budgetplanungen, Projekte 2020–2024, Darlehen, Haftungen, Leasing, Subventionen, Dauerschuldverpflichtungen, Steuern, Abgaben und Gebühren inkl. Beilagen (Strandbad, Seniorenwohnheim) sowie Abfall-Abfuhrordnung und Dienstposten- und Stellenplan wurden dargestellt. Weiters wurde die Gemeindevertretung über die nicht mehr zur Verfügung stehende Finanzkraftstärkung des Landes für unsere Gemeinde und die entsprechenden Richtlinien informiert. Beschluss mehrheitlich.

Stichtag zur Erstellung des Rechnungsabschlusses

Die Gemeindevertretung hat den Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses zu bestimmen. Alle werterhellenden Tatsachen, die der Gemeinde bis zu diesem Stichtag bekannt werden und deren Ursprung vor dem Rechnungsabschluss-Stichtag liegt, sind in den Rechnungsabschluss aufzunehmen. Der Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses ist mit dem ersten Voranschlag, welcher nach den Bestimmungen der VRV 2015 erstellt wird, festzulegen. Als Stichtag wird der dem Rechnungsabschluss-Stichtag folgende 31. Jänner festgelegt. Beschluss einstimmig

Antrag Sanierung des Pavillons an der Seepromenade

Aufgrund eines Antrages zur Sanierung des Pavillons an der Seepromenade wurde darüber diskutiert, ob es in den nächsten Jahren einen Neubau oder im Jahr 2020 eine Sanierung des bestehenden Pavillons geben soll. Es wurden zwei Anträge zur Beschlussfassung vorgeschlagen, wobei jener, der eine Beratung im Ausschuss, die Führung von Gesprächen mit der Trachtenmusikkapelle und der Aufnahme der Sanierungskosten in die Liste zur Bedeckung durch einen möglichen Jahresüberschuss aus dem Jahr 2019 beinhaltet, mehrheitlich angenommen wurde.

STEUERN-ABGABEN-GEBÜHREN
IM JAHR 2020

Kundmachung gemäß § 79 Abs. 1 Sbg. GemO laut Beschluss der Gemeindevertretung vom 9. Dezember 2019

1. Hebesätze und Steuern

a)	**Grundsteuer A** land- und forstwirtschaftliche Betriebe	500 %
	Grundsteuer B Grundstücke nach dem Steuermessbetrag	500 %
b)	**Kommunalsteuer**	3 %
c)	**Hundesteuer** 1 Hund	€ 70,00
	für jeden weiteren Hund	€ 95,00
d)	**Ortstaxe**	€ 1,50
	Ortstaxenpauschale gem. § 4, LGBl. 62/1992 lt. Verordnung des Bürgermeisters	
	bis 40 m² Wohnfläche	€ 300,00
	mehr als 40 m² Wohnfläche	€ 390,00
	mehr als 70 m² Wohnfläche	€ 450,00
	mehr als 100 m² Wohnfläche	€ 540,00
	mehr als 130 m² Wohnfläche	€ 570,00
	dauernd abgestellte Wohnwagen	€ 195,00
	Zuschlagsabgabe zur Ortstaxenpauschale ab 1.5.2011	30 %
e)	**Fremdengästebücher** je Stück	€ 10,60

2. Abgaben und Gebühren

a)	**Abwasser – Beseitigung** (inkl. 10 % MwSt.)	
	laufende Gebühr je m³	€ 4,82
	Mindestgebühr für 2 m² Wohnfläche: 1 m³ (Nebenwohnsitze)	
	Interessentenbeiträge pro Punkt	€ 627,00
b)	**Wasser – Benützungsgebühr** (inkl. 10 % MwSt.)	
	laufende Gebühr je m³	€ 1,46
	Anschlussgebühr je Einheit	€ 550,00
	Zählermiete jährlich / 5 m³	€ 16,00
	Zählermiete jährlich / 10 m³	€ 18,00
	Zählermiete jährlich / 20 m³	€ 22,00
c)	**Abfall** (inkl. 10 % MwSt.)	
	Leistungsgebühren	
	60 l Tonne für gemischte Siedlungsabfälle (Restabfall) pro Entleerung	€ 2,95
	90 l Tonne für gemischte Siedlungsabfälle (Restabfall) pro Entleerung	€ 4,30
	240 l Tonne für gemischte Siedlungsabfälle (Restabfall) pro Entleerung	€ 11,70
	Leihgebühr pro Tonne und Entleerung	€ 0,30
	90 l Abfallsack	€ 4,30
	800 l Container für gemischte Siedlungsabfälle (Restabfall) pro Entleerung	€ 38,60
	1100 l Container für gemischte Siedlungsabfälle (Restabfall) pro Entleerung	€ 53,00
	Bereitstellungsgebühr Abfall jährlich pro Haushalt	€ 74,00
	Bereitstellungsgebühr mit biogener Siedlungsabfall Tonne (Bioabfall) jährlich pro Haushalt	€ 85,00
	Zusatzgebühr für weitere biogene Siedlungsabfall Tonnen (Bioabfall) 120 l jährlich	€ 22,50
	Zusatzgebühr für weitere biogene Siedlungsabfall Tonnen (Bioabfall) 240 l jährlich	€ 45,00
d)	**Marktstandgebühr** pro lfm	€ 3,00
	Marktstandgebühr Wochenmarkt pro Woche	€ 8,00
e)	**Altstoffsammelhof** Problem- und Altstoffe lt. Anlage A-F zur Abfallabfuhrverordnung	
f)	**Parkgebühren** (Strandbad- und Weyerbuchtparkplatz)	lt. Verordnung

3. Privatrechtliche Entgelte

a)	**Entgelte** (inkl. gesetzliche MwSt.)	
	Gemeinde Arbeiter / Std.	€ 37,00
	Gemeinde Traktor / Std. (nur mit Mitarbeiter)	€ 60,00
	Druckfass / Std. (nur mit Mitarbeiter)	€ 47,00
	Achskipper / Std. (nur mit Mitarbeiter)	€ 45,00
	Handwalze / Std.	€ 17,00

3. Privatrechtliche Entgelte

b)	**Seniorenheim lt. Tarifliste SWH Weyerbucht**	
	Einbettzimmer täglich (Sozialhilfeempfänger)	€ 34,55
	Einbettzimmer täglich (Selbstzahler)	€ 41,30
	Einbettzimmer täglich (Selbstzahler bestehende Bewohner)	€ 35,70
	Kurzzeitpflege täglich	€ 54,70
	Pflegegebühren pro Tag lt. Verordnung des Landes	
	Pflegestufe 1	€ 10,90
	Pflegestufe 2	€ 23,00
	Pflegestufe 3	€ 54,60
	Pflegestufe 4	€ 68,70
	Pflegestufe 5	€ 81,70
	Pflegestufe 6	€ 88,20
	Pflegestufe 7	€ 91,40
	Abdeckungsbeitrag SWH für andere Gemeinden pro Tag	€ 10,20
	Kaution	€ 300,00
	Wäsche lt. Preisliste Firma Wozabal	
	Mittagstisch pro Essen (inkl. gesetzliche MwSt.)	
	Ehrenamtliche im Seniorenheim, Betreubares Wohnen, Angehörige, Besucher	€ 6,70
	bei Zustellung (Essen auf Rädern)	€ 7,60
	Gemeindemitarbeiter und Mitarbeiter Pro Humanitate	€ 4,30
	Schulische Nachmittagsbetreuung und Mittagsbetreuung Volksschule	€ 4,00
	Kindergarten (Mittagessen und Nachmittagsjause)	€ 3,50
	Krabbelgruppe (Suppe und Hauptspeise)	€ 2,90
	Neue Mittelschule	€ 3,90
c)	**Kindergarten** monatlich (inkl. gesetzliche MwSt.)	
	pro Kind von 7.00 bis 12.30 Uhr (€ 76,60 minus € 12,50 Landesförderung)	€ 64,10
	pro Kind von 7.00 bis 13.00 Uhr (€ 82,40 minus € 12,50 Landesförderung) → nur für berufstätige Eltern	€ 69,90
	pro Kind von 7.00 bis 15.00 Uhr (€ 119,70 minus € 25,00 Landesförderung) → nur für berufstätige Eltern	€ 94,70
	pro Kind von 7.00 bis 17.00 Uhr (€ 136,50 minus € 25,00 Landesförderung) → nur für berufstätige Eltern	€ 111,50
	Schulanfänger bis 12.30 Uhr	€ 0,00
	Schulanfänger bis 13.00 Uhr → nur für berufstätige Eltern	€ 0,00
	Schulanfänger bis 15.00 Uhr → nur für berufstätige Eltern	€ 30,60
	Schulanfänger bis 17.00 Uhr → nur für berufstätige Eltern	€ 47,40
	Geschwisterrabatt bei zwei voll zahlenden Kindern	50 %
	Gesunde Jause Kindergarten (Vormittag) monatliche Pauschale	€ 7,00
	Kindergarten jährlich	
	Bastel- und Kopierbeitrag	€ 25,00
d)	**Kindergarten / VS / NMS / PTS Benützungsgebühren** pro Stunde ohne Reinigungskosten	
	nur möglich für Vereine/Organisationen	
	Turnsaal Kindergarten	€ 7,00
	Turnhallen VS und NMS	€ 12,00
	Samstag und Sonntag	€ 17,00
	Gymnastikhalle NMS groß	€ 7,00
	Samstag und Sonntag	€ 11,00
	Gymnastikhalle NMS klein	€ 5,00
	Samstag und Sonntag	€ 7,00
	Festsaal NMS	€ 12,00
	Samstag und Sonntag	€ 17,00
	Klassen	€ 4,00
	Samstag und Sonntag	€ 6,00
	Schulküche und EDV Räume	
	Mattseer Vereine und Volkshochschule	€ 15,00
	Sonstige Organisationen	€ 22,00
	Turnhalle NMS für Veranstaltungen	€ 35,00
	Aula Polytechnische Schule	€ 18,00
	Samstag und Sonntag	€ 26,00
	Reinigung pro Stunde	€ 25,00
e)	**Einsatzzentrale Benützungsgebühr** pro Stunde ohne Reinigungskosten	
	Gemeindesaal	€ 13,00
f)	**Bajuwarengehöft** pro Tag	€ 70,00
g)	**Bürgerinformation**	
	1 Seite	€ 280,00
	kleinere Einschaltungen aliquot, auswärtige Einschaltungen nur in Ausnahmefällen (+ 100 %)	
	Kurz-Inserate, Einschaltungen bzw. Beiträge für Vereine	kostenlos
h)	**Bootsanlegegebühr** am Gemeindesteg pro Woche	€ 50,00
i)	**Straßenbeleuchtung und Gehsteigerrichtung** lt. Anliegerleistungsgesetz	
j)	**Badebenützungsentgelte** lt. Liste	

ALTSTOFFSAMMELHOF MATTSEE

Wer darf was in welcher Menge und unter welchen Voraussetzungen anliefern

- WER darf anliefern?
  Abgabeberechtigt sind alle Haushalte, Institutionen, Betriebe, Anstalten und sonstige Arbeitsstätten in der Gemeinde, die an die Hausabfall-Abfuhr angeschlossen sind.
- Welche MENGEN dürfen abgegeben werden?
  Kostenlos angenommen wird Material in Haushaltsmengen. Unter Haushaltsmengen sind Anlieferungen in handelsüblichen Kleingebinden zu verstehen, die üblicher Weise in Privathaushalten anfallen. Keinesfalls als solche gelten Mengen aus Wohnungsauflösungen, größeren Umbauten an Gebäuden oder Entrümpelungen.
- Was dürfen BETRIEBE anliefern?
  Auch Institutionen, Betriebe, Anstalten und sonstige Arbeitsstätten sind berechtigt, Material in Haushaltsmengen kostenlos am Altstoffsammelhof abzugeben.
- Was dürfen BETRIEBE NICHT anliefern?
  Material, das im Zuge der gewerblichen Tätigkeit anfällt, wird am Altstoffsammelhof nicht angenommen, z.B. Spanplatten aus der Tischlerei, Installationsmaterial vom Elektriker, Fliesen vom Installateur
- Wann können KOSTEN entstehen?
  Sind die entsprechenden Kapazitäten am Altstoffsammelhof vorhanden, kann in Absprache mit dem Altstoffsammelhof-Personal gegen untenstehenden Kostenersatz die maximale Anlieferungsmenge überschritten werden.

Populärbezeichnung	Abfallbezeichnung	Beispiele	Max. Freimenge pro Tag	Max. Freimenge pro Monat
Altfenster mit Glas	Altfenster mit Glas	Fenster aus Holz, Kunststoff und Alu	2 Fenster	4 Fenster
Altglas	Haushaltsverpackungen: Verpackungsabfälle aus Glas	Glasflaschen, Konservengläser	nach Kapazität	nach Kapazität
Altholz	sperrige Siedlungsabfälle aus Holz	behandeltes und unbehandeltes Holz	½ m³ (50kg)	1 m³ (100 kg)
Altkleider und Schuhe	getrennt gesammelte Siedlungsabfälle, Altstoffe: Alttextilien	tragbare und saubere Kleidung und Schuhe	nach Kapazität	nach Kapazität
Altmetall	sperrige Siedlungsabfälle aus Metall	Blech- und Eisenteile, Dachrinnen, Fahrräder	nach Kapazität	nach Kapazität
Altpapier	getrennt gesammelte Siedlungsabfälle, Altstoffe: Papier	Zeitungen, Hefte, Zeitschriften	nach Kapazität	nach Kapazität
Altreifen	Altreifen	PKW ohne/mit Felge, LKW ohne/mit Felge, Traktor mit/ohne Felge	keine	keine
Eternit	Asbestzement	Welleternit, Fassadenverkleidung	½ m³ (600kg)	1 m³ (1.200kg)
künstliche Mineralfasern, Abgabe nur in dicht verschl. Säcken	Asbestabfälle, Asbeststäube	Glaswolle, Steinwolle	¼ m³ (15kg)	½ m³ (30kg)
Baurestmassen	Baurestmassen	Heraklith, Gips, Fliesen, Keramik, Lecca, Ytong, Rigips	½ m³ (650kg)	1 m³ (1.300kg)
Bauschutt	Bauschutt	Ziegel, Beton, Dachschindel, Putzreste, Mauerwerk	½ m³ (650kg)	1 m³ (1.300kg)
Bioabfall	(getrennt gesammelte) biogene Siedlungsabfälle: Küchenabfälle, Spültrank gem. § 1 Abs 2 BioabfallVO 2010 idgF.	Eierschalen, Gartenabfälle, Obstabfälle, verdorbene Lebensmittel, Küchenabfälle	keine Annahme am Altstoffsammelhof	
Flachglas	Flachglas	Fensterglas	¼ m³ (125 kg)	½ m³ (250 kg)

Gasflaschen	Gase in Stahldruckflaschen	Propangas, Acetylen, Sauerstoffflaschen	keine Annahme am Altstoffsammelhof	
Grünschnitt	(getrennt gesammelte) biogene Siedlungsabfälle:	Baum-, Strauch- und Rasenschnitt	½ m³	1 m³ (200 kg)
	Garten- und Grünabfälle		(100 kg)	
Kartonagen	Haushaltsverpackungen:	Karton gefaltet	nach Kapazität	nach Kapazität
	Verpackungsabfälle aus Papier, Karton, Pappe und Wellpappe			
Kunststoffverpackungen	Haushaltsverpackungen:	PET-Flaschen, Plastiksackerl, Styropor, Tetra Pack, Joghurtbecher, Kanister	nach Kapazität	nach Kapazität
	Verpackungsabfälle aus Kunststoffen bzw Verbundstoffen			
Metallverpackungen	Haushaltsverpackungen:	Konservendosen, Tierfutterverpackungen, Alufolie	nach Kapazität	nach Kapazität
	Verpackungsabfälle aus Metallen			
produktionsspezifische Abfälle	produktionsspezifische Abfälle soweit eine diesbezügliche schriftliche Vereinbarung mit der Gemeinde abgeschlossen wurde	Spanplatten aus der Tischlerei, Installationsmaterial vom Elektriker, Fliesen vom Installateur	keine Annahme von Material, das im Zuge der gewerblichen Tätigkeit anfällt am Altstoffsammelhof	
Restabfall	gemischte Siedlungsabfälle	gemischter Restmüll	keine Annahme am Altstoffsammelhof	
Sperrabfall	sperrige Siedlungsabfälle	Matratzen, Teppiche, Spiel- und Sportgeräte	1 m³ (100kg)	2 m³ (200kg)
XPS Dämmplatten	XPS Dämmplatten	Dämmplatten	keine Annahme am Altstoffsammelhof	

Populärbezeichnung	Abfallbezeichnung	Beispiele	Max. Freimenge pro Tag	Max. Freimenge pro Monat
Bildschirmgeräte	Bildschirmgeräte	Fernseher, Monitore, Flachbildschirme	nach Kapazität	nach Kapazität
Elektrogroßgeräte	Elektrogroßgeräte	Waschmaschinen, Herde, Trockner	nach Kapazität	nach Kapazität
Elektrokleingeräte	Elektrokleingeräte	Mixer, PC, Handy, Föhn, Kaffeemaschine	nach Kapazität	nach Kapazität
Gasentladungslampen	Gasentladungslampen	Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen	nach Kapazität	nach Kapazität
Gerätebatterien	Gerätebatterien	Batterien und Knopfzellen aus Fernbedienung, Uhr, Taschenlampe, Lithium Batterien	nach Kapazität	nach Kapazität
Kühlgeräte	Kühlgeräte	Kühlschränke, Gefriertruhen	nach Kapazität	nach Kapazität
PopulärbezeichnungProblemstoffe	Abfallbezeichnung	Beispiele	Max. Freimenge pro Tag	Max. Freimenge pro Monat
Altöl	Altöl	Motoröl, Getriebeöl	5 Liter	10 Liter
Chemikalienreste	Chemikalienreste	Wühlmausgift, Fotochemikalien, Schimmelentferner	1 Liter	2 Liter
Dispersionsfarben	Dispersionsfarben	Reste von Dispersionsfarben	2 Eimer	4 Eimer
Farben und Lacke	Altfarben und Altlacke	Farb- und Lackreste, nicht ausgehärtet	5 Liter	10 Liter

Alle Abgaben inklusive 10 % USt. Die Gebühren werden jährlich von der Gemeindevertretung neu beschlossen. Bis zu einer neuen Beschlussfassung bleiben die alten Tarife aufrecht.

Feuerlöscher	Feuerlöscher	Voll und leer	nach Kapazität	nach Kapazität
Haushaltsreiniger	Haushaltsreiniger	Geschirrspülmittel, Waschmittel	5 Liter	10 Liter
KFZ-Batterien	KFZ-Batterien	Autobatterien	nach Kapazität	nach Kapazität
Kondensatoren	Kondensatoren	aus Schadstoffentfrachtung von Großgeräten	nach Kapazität	nach Kapazität
Laugen	Laugen	Natronlauge, Ammoniak = Salmiakgeist	1 Liter	2 Liter
Lösemittel	Lösemittel	Nitroverdünnung, Frostschutzmittel, Benzine, Nagellackentferner, Parfüme	5 Liter	10 Liter
Medikamente	Medikamente	Tabletten, Salben, Tropfen	5 Liter	10 Liter
Öle und Fette „Öli“	Altfette und Altöle	Speiseöl, Frittierfett	nach Kapazität	nach Kapazität
Pflanzenschutzmittel	Pflanzenschutzmittel	Schädlingsbekämpfungsmittel, Mäuse- und Rattenköder, Schneckenkorn	5 Liter	10 Liter
Quecksilber	Quecksilber	Thermometer, Manometer, Quecksilberschalter	1 Liter	2 Liter
Säuren	Säuren	Essigsäure, Ameisensäure, Zitronensäure	1 Liter	2 Liter
Spraydosen	Spraydosen	Haarspray, Imprägniermittel	5 Liter	10 Liter
Spritzen und Kanülen	Spritzen und Kanülen	von Diabetikern usw.	1 Kanister	2 Kanister
(in stichfesten Behältern)	(in stichfesten Behältern)			
Symclosen	Symclosen	Spezielle Schwimmbadchemikalien	1 Liter	2 Liter
Werkstättenabfälle	Werkstättenabfälle	Ölige Putzlappen, Ölbindemittel, Ölfilter	5 Liter	10 Liter

WAS IST DAS "KLIMABÜNDNIS"?

Man sieht diesen Begriff auf Zusatztafeln an diversen Ortsschildern, so auch in Mattsee, und liest des Öfteren darüber im „Gemeindeleben“. Aber was bedeutet der Begriff Klimabündnis tatsächlich?

Das Klimabündnis ist ein globales Klimaschutz-Netzwerk.
Die Partnerschaft verbindet 23 indigene Völker in Amazonien mit mehr als 1.700 Gemeinden aus 26 Ländern in Europa. In Österreich setzen sich über 980 Klimabündnis-Gemeinden, 1.200 Klimabündnis-Betriebe sowie 600 Klimabündnis-Schulen und -Kindergärten für Klimaschutz und Regenwald ein.

www.klimabuendnis.at

Das Klimabündnis betreut, berät und begleitet Gemeinden, Bildungseinrichtungen und Betriebe in ihrer lokalen Klimaschutzarbeit, insbesondere in Bezug auf Klimaschutz, Klimagerechtigkeit und Klimawandelanpassung.

Gemeinsames Ziel
ist die Reduktion von klimaschädlichen Treibhausgas-Emissionen und der Schutz des Regenwaldes, der die Lunge unserer Erde darstellt.
Aufgaben und Themenbereiche sind Mobilität, Energie, Globale Verantwortung & Klimagerechtigkeit, Boden, Landwirtschaft, Ernährung, Öffentliche Beschaffung und fairer Handel.

Die Vision des Klimabündnisses
ist eine Welt, in der Klimaschutz selbstverständlich ist, in welcher Ressourcen gerecht verteilt sind und alle Menschen sozial, ökologisch und ökonomisch verantwortungsvoll leben.

Abfuhrplan 2020

der Marktgemeinde Mattsee für Restabfall und Bioabfall

Restabfallentleerung		Bioabfallentleerung	
14-tägig am Montag		Mai bis Okt.: wöchentlich Nov. bis April: 14-tägig jeweils am Montag	14-tägig am Montag
Ortsbereich	**Ländlicher Bereich**	**Ortsbereich**	**Ländlicher Bereich**
In den ungeraden Kalenderwochen z.B.: 1., 3., 5., 7., 9. Woche usw.	In den geraden Kalenderwochen z.B.: 2., 4., 6., 8., 10. Woche usw.	Mai – Okt. in jeder Kalenderwoche Nov. – April in den geraden KW	In den geraden Kalenderwochen z.B.: 2., 4., 6., 8., 10. Woche usw.
13. Jänner	07. Jänner (Dienstag)	07. Jänner (Dienstag)	07. Jänner (Dienstag)
27. Jänner	20. Jänner	20. Jänner	20. Jänner
10. Februar	03. Februar	03. Februar	03. Februar
24. Februar	17. Februar	17. Februar	17. Februar
09. März	02. März	02. März	02. März
23. März	16. März	16. März	16. März
06. April	30. März	30.März	30.März
20. April	14. April (Dienstag)	14. April (Dienstag)	14. April (Dienstag)
04. Mai	27. April	27. April	27. April
18. Mai	11. Mai	04. Mai	11. Mai
02. Juni (Dienstag)	25. Mai	11. Mai	25. Mai
15. Juni	08. Juni	18. Mai	08. Juni
29. Juni	22. Juni	25. Mai	22. Juni
13. Juli	6. Juli	02 Juni (Dienstag)	06. Juli
27. Juli	20. Juli	08. Juni	20. Juli
10. August	03. August	15. Juni	03. August
24. August	17. August	22. Juni	17. August
07. September	31. August	29. Juni	31. August
21. September	14. September	06. Juli	14. September
05. Oktober	28. September	13. Juli	28. September
19. Oktober	12. Oktober	20. Juli	12. Oktober
02. November	27. Oktober (Dienstag)	27. Juli	27. Oktober (Dienstag)
16. November	09. November	03 August	09. November
30. November	23. November	10. August	23. November
14. Dezember	07. Dezember	17. August	07 Dezember
28. Dezember	19. Dezember (Samstag)	24. August	19. Dezember (Samstag)
		31. August	
		07. September	
		14. September	
		21. September	
		28. September	
		05. Oktober	
		12. Oktober	
		19. Oktober	
		27. Oktober (Dienstag)	
		09. November	
		23. November	
		07 Dezember	
		19. Dezember (Samstag)	

ALTPAPIER
6wöchige Abholung am Mittwoch

22.1./4.3./15.4./27.5./8.7./19.8/
30.9./11.11./23.12.

Bei Feiertag am Montag: Entleerung am Dienstag danach

Restabfallentleerung ganzjährig	Bioabfallentleerung vom 1. Mai bis 31. Oktober	Bioabfallentleerung vom 1. November bis 30. April
14-tägig am Montag	Im Ortsgebiet wöchentlich am Montag Im ländlichen Bereich 14-tägig am Montag	14-tägig am Montag
Ortsbereich: Zentrum (bis Salzburger Straße 6), Münsterholzstraße, Gugelsbergstraße Stockwiese, Ludwigshöhenstraße, Brunnenweg, Buchbergweg, Steinbachweg, Ramooser Straße bis Berndler, Passauer Straße, Hinterwartstein, Seewinkl, Fisching, Aug, Moorbad, Zellhof **Ländlicher Bereich:** Salzburger Straße (ab Nr. 8), Ochsenharing, Fischerstraße, Anzing, Vorderwartstein, Diabelliweg, Burghard Breitner-Weg, Wolf Dietrich-Weg, Köstendorfer Landesstraße, Mitterhof, Außerhof, Obernberg und Hof	**Ortsbereich:** Zentrum, Salzburger Straße, Münsterholzstraße, Gugelsbergstraße Stockwiese, Ludwigshöhenstraße, Brunnenweg, Buchbergweg, Steinbachweg, Ramooser Straße bis Berndler, Passauer Straße, Hinterwartstein, Seewinkl, Fisching, Aug, Moorbad, Zellhof, Ochsenharing, Fischerstraße, Anzing, Vorderwartstein, Diabelliweg, Burghard Breitner-Weg, Wolf Dietrich-Weg. **Ländlicher Bereich:** Köstendorfer Landesstraße, Obernberg, Gräbl, Wallmannsberg, Mitterhof, Außerhof, Lofer, Hof	**Ortsbereich:** Zentrum (bis Salzburger Straße 6), Münsterholzstraße, Gugelsbergstraße Stockwiese, Ludwigshöhenstraße, Brunnenweg, Buchbergweg, Steinbachweg, Ramooser Straße bis Berndler, Passauer Straße, Hinterwartstein, Seewinkl, Fisching, Aug, Moorbad, Zellhof **Ländlicher Bereich:** Salzburger Straße (ab Nr. 8), Ochsenharing, Fischerstraße, Anzing, Vorderwartstein, Diabelliweg, Burghard Breitner-Weg, Wolf Dietrich-Weg, Köstendorfer Landesstraße, Mitterhof, Außerhof, Obernberg und Hof

Öffnungszeiten Altstoffsammelhof		
Mittwoch von 14 bis 17 Uhr	Freitag von 14 bis 17 Uhr	Samstag von 9 bis 12 Uhr

STANDESAMT

Wir freuen uns über 33 Neugeborene

(veröffentlicht werden nur jene mit Zustimmung)

- Loewe Clara/Loewe Anna Maria u. Jonas
- Kammerlander Anton Michael/Kammerlander Carina u. Anton Aug.
- Maislinger Melanie/Maislinger Julia u. Peter
- Göbl Elisabeth/Göbl Elisabeth u. Dürager Michael
- Steiner Leonora Verena/Steiner Susanne u. Schörghofer Josef
- Tagwerker Eliah/Tagwerker Marlene u. Bischofberger Alois
- Holzinger Tobias Josef/Holzinger Annemarie u. Martin
- Hofbauer Samuel Johannes/ Verena und Johannes Hofbauer
- Seebrunner Felix/Seebrunner Katrin u. Altendorfer Christian
- Alterdinger Maximilian/Sandra Alterdinger u. Wimmer Michael
- Hofbauer Moritz/Hofbauer Maria u. Sieber Bernhard
- Hattinger Helena Marie/Hattinger Andrea u. Köberl Markus
- Seelmaier Flora Margaretha/ Dr. Christina Seelmaier u.Dr. Clemens
- Hamsin Dila/Hamsin Ebru u. Suat

- Mackinger Ludwig/Mag. Dr. Mackinger Barbara u. Mag. Dr. Thomas
- Fuchs Jonathan/ Fuchs Sabrina u. Sattler Michael
- Pira Winnie Elisabeth/Mag. Pira Tanja u. Mag. Gunther

Wir freuen uns mit den Neuvermählten

(veröffentlicht werden nur jene mit Zustimmung)

- Alexander Kogler und Tamara (Krenner)
- Zijad Softic und Sandra (Damberger)
- Fabian Neumann und Tamara (Leitner)
- Peter Kreiseder und Christine (Falch)
- Philipp Kohlfürst und Carina (Kraihammer)

Wir trauern um unsere Verstorbenen

- Straßgschwandtner Hermann
- Reiter Johann Günther
- Lindner Walter Dipl.-Ing.
- Übertsberger Franz
- Strasser Theresia
- Bauer Anna Maria
- Zellner Paula Maria
- Tinzl Irene
- Schober Margarete Mag.
- Forthuber Johann
- Scheicher Alois
- Sturm Martin
- Fischinger Hermann
- Reinthaler Maria
- Waldhör Elsa
- Cvijanović Milica
- Brenner Friederike
- Habel Helmut
- Kaiser Johann
- Seidensticker Dietlinde
- Pappert Margarete
- Krögner Kurt
- Mangelberger Kreszenz
- Mühlbacher Alois

Bilder: iStock.com/DamianPalus, /mstay

"SALZBURGER FAMILIENPASS"-APP FÜR SMARTPHONES

Eine besondere Hilfe beim Sparen und bei der Freizeitplanung ist die "Salzburger Familienpass"-App. Sie steht kostenlos zum Download im iOS-Appstore und im Android Play-Store zur Verfügung. Diese gibt umfassende Informationen zu den Angeboten und Vergünstigungen der Familienpass-Partner.

Und so geht's: Der Familienpass wird beim Bürgerservice im Gemeindamt ausgestellt und mittels QR-Code kann die APP aktiviert werden.

GEBURTEN- UND **EINWOHNER**STATISTIK

Geburten

- 2008: 29
- 2009: 38
- 2010: 22
- 2011: 28
- 2012: 21
- 2013: 22
- 2014: 22
- 2015: 32
- 2016: 31
- 2017: 39
- 2018: 41
- 2019: 33

Einwohnerstand **Marktgemeinde Mattsee** per 31. Dezember:

Jahr	HWS	NWS
2012:	3.094	543
2013:	3.121	536
2014:	3.138	536
2015:	3.190	542
2016:	3.252	541
2017:	3.279	545
2018:	3.340	552
2019:	3.411	560

Hauptwohnsitze = HWS; Nebenwohnsitze=NWS

NOTARIATSERÖFFNUNG IN MATTSEE

Notar Dr. Erwin Schön lud zur Eröffnung des Notariats, Adresse: Marktplatz 8, in Mattsee ein und nicht nur die Mitarbeiter der Marktgemeinde wünschte einen guten Start.

BLITZLICHTER...

Die neue Ufermauer...

... im Strandbad ...

.... wird gesetzt

Baumpflege bei der Linde am Stiftsplatz

Bilder: Michael Schwarzmayr

GEMEINDEVERTRETUNGS-SITZUNG

Die nächste öffentliche Gemeindevertretungs-Sitzung findet am **Montag, 23. März um 19 Uhr im Sitzungszimmer der Marktgemeinde Mattsee** statt. Infos unter www.mattsee.at/sitzungen

ELEKTRONISCHE ZUSTELLUNG

Die elektronische Zustellung von Vorschreibungen der Gemeinde in Form eines E-Mails ist jederzeit möglich. Dieses kostenlose Service hilft Geld zu sparen und entlastet die Umwelt! Wir laden Sie ein, dieses Angebot zu nutzen. Vorschreibungen kommen per E-Mail und können entweder ausgedruckt oder einfach gespeichert werden. Dafür ist jedoch das Einverständnis für diese Art der Zustellung notwendig. Bitte dazu einfach das Online-Formular „Anmeldung zur elektronischen Zustellung" ausfüllen. Wenn Sie zusätzlich für die Gemeindevorschreibungen einen Abbuchungsauftrag einrichten lassen möchten, ersuchen wir Sie, das Online-Formular „Einzugsermächtigung" auszufüllen.

Sie finden die Online-Formulare unter www.mattsee.at/e-zustellung

Weitere Informationen bei Frau Neumayr, Telefon: 06217 7885-19, E-Mail: neumayr@mattsee.at.

WASSERZÄHLER REGELMÄSSIG KONTROLLIEREN

Nicht selten sehen sich Liegenschaftsbesitzer bei der jährlichen Ablesung der Wasserzähler mit einer unliebsamen Überraschung konfrontiert. Aus vorerst unerklärlichen Gründen und völlig unbemerkt sind während des abgelaufenen Jahres ein immens hoher Wasserverbrauch und damit entsprechende Kosten angefallen. Ursache dafür sind häufig veraltete Hausleitungen, defekte Überlaufventile bei Warmwasserboilern oder spezielle Geräte wie Whirlpools usw.

Es ergeht daher der dringende Appell an die eigenverantwortlichen Hausbesitzer, auch während des Jahres den Wasserzählerstand zu überprüfen, um gegebenenfalls rechtzeitig reagieren zu können. Dadurch können viel Ärger, zeitraubende Behördenwege und unnötige Kosten erspart bleibt.

Hinweis in eigener Sache

Wenn auf das Ersuchen der Gemeinde die Zählerstände nicht oder zu spät bekanntgegeben werden, erfolgt eine Verbrauchsschätzung durch den Sachbearbeiter der Gemeinde. Das bringt einen unnötigen Mehraufwand mit sich und führt möglicherweise zu größeren Differenzen zum tatsächlichen Verbrauch.

Daher bitten wir um verlässliche Abgabe der Wasserzählerstände mittels Ablesekarte oder online auf der Mattsee Website.

Bild: Barbara Lechner

HEIZKOSTENZUSCHUSS

Auch für die Heizperiode 2019/2020 gleicht das Land Salzburg mit dem Heizscheck die finanziellen Mehrbelastungen der kalten Jahreszeit für SalzburgerInnen mit niedrigem Einkommen aus.

Der Heizscheck ist eine einmalige Unterstützung von 150 Euro, die unabhängig von der Art des verwendeten Brennstoffes gewährt wird.

Der Heizscheck kann über das Internet oder im Gemeindeamt bei Frau Neumayr beantragt werden.

Die Antragsfrist läuft bis 31. Mai. Weitere Informationen unter www.salzburg.gv.at/heizscheck

SANIERUNGSFÖRDERUNG

Ziel der Sanierungsförderung:

- Verbesserung der Umweltsituation durch Verminderung der CO2-Emission und Senkung des Energieverbrauches
- Ersatz von Importenergie durch vermehrte Nutzung erneuerbarer, heimischer Energieträger
- Stärkung des Umweltbewusstseins

Die Förderungsrichtlinien sowie das Ansuchen finden Sie auf www.mattsee.at/foerderungen.

Weitere Infos erhalten Sie bei Frau Neumayr, Telefon: 06217 7885-19.

STRANDBAD STELLENAUSSCHREIBUNG

Für die Sommersaison 2020 (Mitte Mai bis Juni bzw. Juli bis Anfang September) suchen wir einen/eine LeiterIn sowie motivierte und kontaktfreudige MitarbeiterInnen.

Das Aufgabengebiet umfasst die Tätigkeiten im Kassabereich (Kassieren der Eintritte, Vermietung von Schirmen und Liegen etc.) sowie die Aufgaben eines Bademeisters (Aufsicht und Betreuung der Badegäste, der Liegenschaft etc.)

Wir bieten eine fundierte Ausbildung im Bereich der Ersten Hilfe und Wasserrettung. Es erwarten die BewerberInnen Junges, motiviertes und nettes Team. Mindestalter: 17 bis 18 Jahre.

Wir hoffen, Interesse geweckt zu haben und bitten die Interessenten, die Bewerbung bis Ende Februar an Frau Handlechner zu senden, E-Mail: handlechner@mattsee.at, Telefon: 06217 7885-20.

Sehr gute Verdienstmöglichkeiten mit Umsatzbeteiligung – wir informieren dich gerne über die entsprechenden Konditionen.

REDAKTIONSSCHLUSS

Nächster Redaktionsschluss für die April/Mai-Ausgabe ist der **1. März.** Beiträge per E-Mail an noor@mattsee.at. Informationen zu den Vorgaben und zur einheitlichen Schreibweise auf www.mattsee.at oder bei Frau Noor, Telefon: 06217 7885-14.

FUNDAMT

Folgende Fundsachen wurden abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

- Lesebrille mit brauner Fassung
- Silbernes Taufketterl mit Namen Stefanie
- Kippa
- Schlüssel für Anhängerkupplung
- Kinderlesebrille
- Handy Marke LG
- Kinderhaube hellblau
- Sackerl mit Bekleidung
- Kinderfahrrad

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf eines Jahres nach Anzeige des Fundes beim Fundamt auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf das Fundamt übergeht. Weitere Infos im Gemeindeamt Mattsee bei Frau Neumayr, Telefon: 06217 7885-19, E-Mail: neumayr@mattsee.at

Die aktuellen Fundgegenstände finden Sie auch auf www.mattsee.at/fundgegenstaende

BLITZLICHTER...

Die Friedhofmauer frisch saniert. Vielen Dank der Kameradschaft!

Die Vereine-Anschlagtafel und die Mauer wurde durch den Kameradschaftsbund saniert

Auch unser Stiftsturm wird gepflegt

Bilder: Michael Schwarzmayr

Mattseer Advent - Unsere traditionelle Herbergsuche

Bild: Silvia Kammerlander

Glückwunschschießen der Prangerstutzenschützen am Sylvestertag

REISEPÄSSE UND **PERSONALAUSWEISE**

Auch im Jahr 2019 wurde das Mattseer Bürgerservice für die Beantragung von Reisepässen und Personalausweise zahlreich in Anspruch genommen.

So wurden im Marktgemeindeamt Mattsee 249 Reisepässe und 81 Personalausweise ausgestellt.

Weiters wurden 45 Handy-Signaturen für Mattseer Bürger eingerichtet/registriert.

HANDY **SIGNATUR**

Handy-Signatur beantragen

Die Handy-Signatur ist Ihre rechtsgültige elektronische Unterschrift im Internet. Sie ist der handgeschriebenen Unterschrift gleichgestellt. Das Mobiltelefon ist auch Ihr virtueller Ausweis, mit dem Sie Dokumente oder Rechnungen digital unterschreiben können. Aktivierung und Verwendung der Handy-Signatur sind kostenlos. Die Aktivierung Ihrer Handy-Signatur ist im Meldeamt Mattsee für Mattseer nach telefonischer Voranmeldung möglich. Ein amtlicher Lichtbildausweis und ein SMS-fähiges Mobiltelefon sind mitzubringen.
Weitere Infos bei Carina Kohlfürst, Telefon: 06217 7885-13 E-Mail: kohlfuerst@mattsee.at

Wohnungsabmeldung

Für volljährige Menschen besteht die Möglichkeit, sich unter Verwendung der Funktion Bürgerkarte online im Wege des Zentralen Melderegisters (ZMR) von einer Wohnung abzumelden.
Nach erfolgter Identifizierung mittels Bürgerkarte oder Handy Signatur werden alle aktuellen Wohnsitze aus dem ZMR angezeigt. Nach Auswahl des abzumeldenden Wohnsitzes (Mehrfachauswahl möglich) werden die Abmeldungsinformationen nochmals angezeigt und können mit Hilfe der Bürgerkartenfunktion signiert werden.
Es wird eine aktuelle Bestätigung angezeigt und zum Download angeboten.

AUSZEICHNUNGEN FÜR MATTSEER

Goldener Kochlöffel für Luca Thaller

Luca ist im dritten Lehrjahr und im Romantikhotel Gmachl in Elixhausen beschäftig.

Bild: Gerold Thaler

Bei den Salzburger Landesmeisterschaften für Kochlehrlinge 2019 erhielt er die Auszeichnung „Goldener Kochlöffel". Als Belohnung wird Luca das Land-Salzburg bei den österreichischen Staatsmeisterschaften für Lehrlinge im Tourismuswesen 2020 (JuniorSkills Austria) vertreten. Sie finden vom 1. – 3. April 2020 in Obertrum statt.

Auszeichnung für Mattseer Künstlerin

Mattseerinnen und Mattseer zeigen nicht nur im Sport auf, sondern auch in künstlerischen Berufen.

Filmemacherin Marlies Pöschl hat vom Land Salzburg und dem Kulturverein einen gemeinsam ausgelobten Förderpreis erhalten.

Marlies lebt in Wien, unterrichtet an der dortigen Akademie der Bildenden Künste und arbeitet als Filmemacherin zwischen Wien, Paris und Teheran. Die Jurybegründung für den Preis: "Sie findet eine hybride Sprache zwischen Dokumentation, Image- und Experimentalfilm, um zeitaktuelle Fragen zu verhandeln. Beispielweise widmet sie sich in ihrem Film ‚Autore' der Zukunft der Pflege".

Die Auszeichnung
"Bester Werbefotograf Österreichs 2019"

erhielt Christian Maislinger. Nach seiner jäh abgebrochenen Sportlerlaufbahn in der Leichtathletik begann Christian 1998 eine Fotografenlehre und arbeitet seit 2002 als selbstständiger Fotograf.

Er wurde bereits mehrfach ausgezeichnet und gewann 2019 den Bundespreis für Berufsfotografie in der Kategorie "Werbefotografie". Christian ist auch als einer von nur zwei Salzburger Fotografen in der Publikation „1839–2019 Zeitreise durch die Österreichische Fotografie" berücksichtigt.

"Pro-Caritatae-Ehrenzeichen" für Trude Kohlberger

Trude Kohlberger erhielt am 3. Dezember 2019 von Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer in der Salzburger Residenz das Landesverdienstzeichen "pro caritatae" für ihre herausragende soziale Arbeit im und für das Helga Treichl-Hospiz überreicht.

GEM2GO PUSH BENACHRICHTIGUNG

Warum haben wir jetzt kein Wasser mehr? Warum ist die Straße gesperrt? Warum ist dort eine Straßenbaustelle? Wos mochns do scho wieda?
In einer großen Gemeinde wie Mattsee werden lang geplante und auch kurzfristig angesetzte, bauliche Maßnahmen zur Erhaltung der infrastrukturellen Leistungsfähigkeit umgesetzt. Es passieren aber auch oft unvorhergesehene Ereignisse wie z.B. Wasserrohrbrüche, welche rasches Handeln erfordern.

Um die Bürger/Innen schnellstmöglich über solche Tätigkeiten informieren zu können, hat die Marktgemeinde die App „Gem2Go" eingerichtet. Mit dieser werden Informationen vom zuständigen Sachbearbeiter für Infrastruktur direkt an die BürgerInnen übermittelt. Die App ermöglicht Mitteilungen über Infrastrukturthemen NUR für die eigene Wohnstraße oder für das gesamte Gemeindegebiet. Sobald neue Informationen online gestellt werden, erhalten Bürger/Innen mit aktivierter Push-Benachrichtigungsfunktion eine Nachricht auf ihr Mobiltelefon, Voraussetzung ist jedoch eine bestehende Datenverbindung.

Informationen zum Download und Einstellungen der App finden Sie unter folgendem Link:
www.mattsee.at/app
Die Marktgemeinde Mattsee ist überzeugt, mit der App Gem2Go einen optimalen Informationsfluss bieten zu können.

Im Dienste der BürgerInnen
Ihre Marktgemeinde Mattsee

BLITZLICHTER...

Bild: Peter Kriechhammer

Hoher Besuch im Gemeindeamt

Bild: Ortsmarketing

Übergabe der Spende für 20 neue Computer für die Volks- und Mittelschule

Bild: Waltraud Leobacher

Praxiseröffnung Unerseeweg 2 - Viel Erfolg!

Bild: Freiraum

Geschäftseröffnung Freiraum am Marktplatz - viel Erfolg!

Bild: Michael Schwarzmayr

Unsere engagierten jungen Leute der Landjugend

BUS JAHRESKARTEN

Seit einigen Jahren wird nun schon eine Jahreskarte für Fahrten in die Stadt-Salzburg – auf dem Gemeindeamt angeboten.

Mit 2020 gibt es eine Veränderung - es liegen zwei my Regio PLUS "Schnuppertickets" in der Gemeinde auf und können von allen Bürgerinnen und Bürgern kostenlos für maximal sieben Werktage pro Jahr ausgeliehen werden. Die Tickets sind für die Region Salzburg Stadt und Region Nord gültig.

Wir bitten um rechtzeitige Reservierung bei Frau Alexandra Noor, MSc im Gemeindeamt, Telefon: 06217 7885-14, E-Mail: Noor@mattsee.at

SUPER SCOOL CARD

20 Euro Förderung durch deine Gemeinde im ÖVPN Flachgau II

Was ist zu tun:

- Gehe mit deiner SUPER s'COOL Card zum Gemeindeamt, wo du deinen Hauptwohnsitz gemeldet hast.
- Deine Daten werden erfasst. Du erhältst von deiner Gemeinde einen Mattsee-Gutschein in Höhe von 20 Euro.
- Pro GemeindebürgerIn wird nur eine SUPER s'COOL-Card im Zeitraum 2019/2020 gefördert.

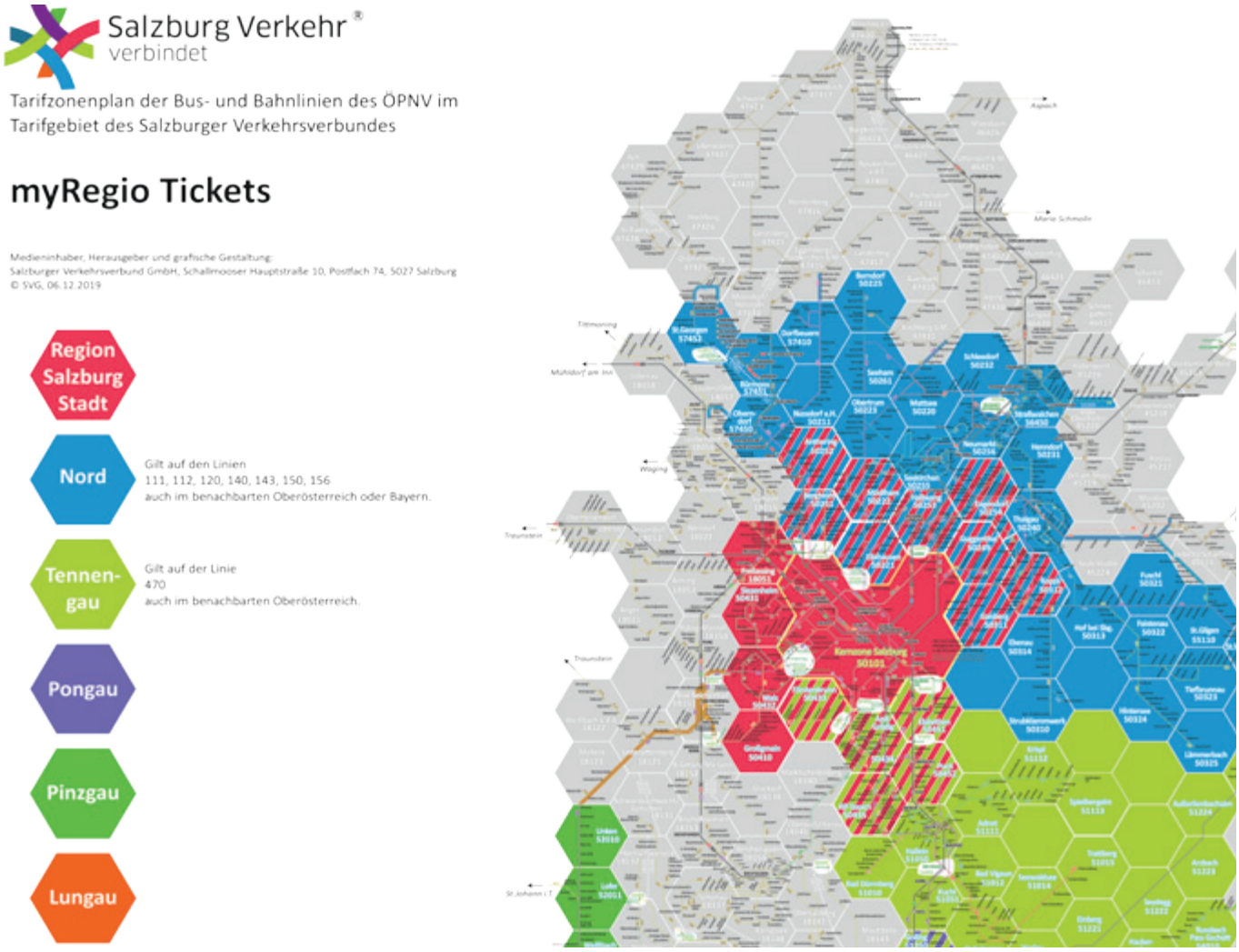
Weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt bei Frau Noor, MSc, Telefon: 06217 7885-14 E-Mail: noor@mattsee.at

EDELWEISS TICKET

Das Edelweiß-Ticket für alle ab 64 : Mit der Seniorennetzkarte "edelweiß ticket" alle Öffis in Stadt und Land Salzburg um nur 299 Euro im Jahr oder im Monatsabonnement um 25 Euro nutzen.
Vorteile:

- In allen Öffis: Obus, Bus und Bahn (S-Bahn, Lokalbahn, Regionalexpress, Intercity)
- In der Stadt und im ganzen Bundesland Salzburg
- Immer: Ohne Zeitbegrenzung rund um die Uhr, an allen Tagen im Jahr
- Das Ticket kann bei Verlust ersetzt werden

Weitere Informationen unter: www.salzburg-verkehr.at,



Grafik: SVV

VORGESTELLT

Mein Name ist Florian Roider. Ich wurde 1991 in Oberndorf geboren und wohne in Mattsee Obernberg.

Ich besuchte hier die Volks- und Hauptschule. Anschließend absolvierte ich eine Lehre als Karrosseriebautechniker/Lackierer bei der Firma Janiba in Obertrum.

Nach der Lehre wechselte ich zur Firma Peer Auromobile. Nach Absolvierung des Präsenzdienstes arbeitete ich als Folienbedrucker bei der Firma Neuhoferholz in Zell am Moos. Anschließend wechselte ich zur Firma Palfinger in Lengau, wo ich wieder als Lackierer meinem ursprünglichen Beruf nachging.
Nach ingesamt sieben Jahren Schichtarbeit wollte ich mich beruflich verändern. Die Stellenausschreibung der Marktgemeinde Mattsee kam mir da gerade richtig.

Seit 01.12.2019 bin ich nun als Bauhofmitarbeiter beschäftigt und freue mich sehr über meine neuen Aufgabenbereiche und bin gespannt, was mich in Zukunft noch alles erwartet. Einen kleinen Einblick konnte ich mir in dieser kurzen Zeit ja schon verschaffen.

In meiner Freizeit bin ich als Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Mattsee, in der Hauptwache als Jugendbetreuer und beim Löschzug Obernberg im Kommando tätig.

Florian Roider
Bauhof Mitarbeiter

ALTERN IN **GUTER GESELLSCHAFT**

HAUS WEYERBUCHT

Dienstag jeweils um 14.30 Uhr

Februar
Faschingsdienstag, 25. Februar
- **ab 14.30 Uhr: für Jung und Alt: Kinderprogramm und Tanz mit Charly Riegler**
- **16 Uhr Faschingstheater Die "Goldene Gans'" mit der Seniorenbühne**

Wer kann Brötchen und Kuchen bringen? Danke!

Im Februar sind Theaterproben

März
- 3.3. Dialektausdrücke
- 10.3. Bastelnachmittag
- 17.3. Mystische Bäume in Mattsee mit Franz Wögerbauer
- 24.3. Film
- 31.3. Singnachmittag

Meditationsabend in der Kirche jeweils um 19 Uhr
- Montag, 2.3.
- Montag, 30.3.

Veranstaltungen finden Sie auch unter **www.mattsee.at**

WEIBAROAS

Herzliche Einladung zur traditionellen „Weiba-Roas“ am Freitag, 7. Februar, im Gasthaus Mitterhof. Telefon: 0664 579 35 56

Bild: Gasthof Mitterhof

GEBURTSTAGE

Februar

Jarec Erna	77
Kirschner Annemarie	80
Hofer Erika	79
Leimgruber Burghard	80
Rieder Anna	94
Strasser Katharina	84
Strohbach Alois DI Mag. Dr.	80
Haiderer Ewald Horst	79
Hager Ferdinand	82
Mayer Thomas	78
Költringer Matthias	91
Maislinger Franz	79
Strasser Johanna	93
Lošić Naza	80
Probst Johann	80
Baumann Bernhard	82
Felber Rupert	90
Költringer Karl-Johannes	79
Vachalovsky Ernst	93
Steiner Herbert	75
Vodnik Frieda	84
Lindner Johann	84

März

Gschaider Jakob	82
Riedl Elisabeth	80
Plaichinger Sigrid	79
Wühr Elisabeth	83
Öllinger Ernestine	80
Schaumburger Hermann	77
Ibetsberger Josef	88
Schmid Ekkehard	84
Költringer Katharina	86
Szekulics Gertraud	84
Hummer Heinz Ernst	81
Sturm Maria	91
Hager Justine	88
Kreiseder Kreszenzia	81
Költringer Hedwig	87
Rehrl Rosa	86
Weigl Franz	81
Gesierich Volker	76
Gerner Heinrich	82

IMKERVEREIN MATTSEE

Bild: Maria Handlechner

Wie in der letzten Bürgerinfo berichtet, wurde der Honig aus dem Schaubienenstand in der Weyerbucht für den guten Zweck verkauft. Auf dem Adventmarkt und beim Roratefrühstück, das vom Imkerverein Mattsee gestaltet wurde, konnten alle 152 Gläser gegen eine freiwillige Spende „verkauft" werden. Die 400 Euro Reinerlös kommen einem karitativen Zweck in Mattsee zu Gute.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Spendern und freuen uns, mit den 400 Euro notleidenden Menschen ein wenig helfen zu können. Bitte achten Sie beim Honigkauf auf die Regionalität, am besten sie kaufen ihn bei einem Mattseer Imker. Damit tragen sie zum Erhalt der Bienen und Blumenvielfalt in unserer schönen Gemeinde bei.

Für den Imkerverein
Handlechner Johann

FREIWILLIGE FEUERWEHR MATTSEE

Außerordentliches im Dezember

Nikolausaktion im Konradinum:

Die Feuerwehr-Jugendgruppe Mattsee fuhr am 7. Dezember zusammen mit Jugendbetreuer Florian Roider und Ortsfeuerwehrkommandant Christian Schweiger zum Konradinum in Eugendorf. Dort fand im Beisein von einer zweiten Jugendgruppe aus dem Flachgau und den Kommandanten auf Abschnitts- und Bezirksebene eine feierliche Ausgabe von Nikolaussackerl statt. Die Kameraden wurden in Gruppen aufgeteilt und verbrachten einige Zeit im Dialog mit den Bewohnern und Betreuern. Diese Veranstaltung brachte viele Information über die Bewohner und deren spezielle Bedürfnisse.

Krampuslauf Mattsee:

Auch 2019 unterstütze die Freiwillige Feuerwehr Mattsee wieder die Schlossbergteifen bei der Abhaltung ihres Krampuslaufes. Der Brandschutz wurde durch mehrere gezielt positionierte Kameraden unmittelbar neben den Perchten sichergestellt. Für die Besucher stand seitens des Feuerwehrstandes wieder frisch gedrehte Drahdiwaberl in Kombination mit warmen und kalten Getränken im Angebot. Alles im allem eine gelungene Veranstaltung.

Friedenslichaktion:

Am 23.12.2019 stand das Friedenslicht im Programm der Feuerwehrjugendgruppe. Die Gruppe besuchte in Begleitung von Kameraden aus der Hauptwache einen extra für die Jugendfeuerwehr abgehaltenen Gottesdienst in der Mehrzweckhalle Eugendorf. Nach einer stärkenden Jause nahmen die jungen Kameraden das Friedenslicht entgegen. Auf dem Nachhauseweg machten sie noch beim Ortsfeuerwehrkommandanten und bei der Fahnenmutter halt und gaben das heilige Licht weiter.

SCHLOSSBERG TEIFEN

Wir haben unsere Saison erfolgreich und unfallfrei abgeschlossen und möchten uns bei allen recht herzlich bedanken, die uns so toll unterstützt und geholfen haben.

Ebenfalls ein Dankeschön möchten wir allen unseren Besuchern aussprechen, die uns so zahlreich auf unserem Krampuskränzchen am Schlossberg und beim großen Krampus- und Perchtenlauf besucht haben.

Bilder: Schlossberg Teifen

Auch heuer haben wir wieder Spenden gesammelt für unsere kleine Ema, die zu Weihnachten an die Familie überreicht wurden. Vielen Dank an alle Firmen, Gaststätten und Personen, die für die tolle Summe in Höhe von 1.600 Euro beigetragen haben.

Bei diesen Treffen mussten wir dann leider erfahren, dass die Mama von Ema kein Auto mehr besitzt, also dachten wir uns, machen wir Eva auch noch eine kleine Weihnachtsüberraschung. So trommelten wir alle nochmal zusammen und mit Hilfe der Firmen KFZ Weiss und Firma Braunstein konnten wir es möglich machen, der Familie zu Weihnachten ein Auto zu überreichen, damit sie wieder mobil sind und diverse Sachen mit Ema leichter erledigen können.

Die Schlossberg Teifen Mattsee wünschen euch ein wunderschönes Jahr 2020 und im Winter sehen wir uns hoffentlich wieder.

JUGENDFREIZEIT **YOUTO 2020**

Für 14- bis 18-Jährige findet auch in diesem Jahr wieder unsere Jugendfreizeit statt. Diese wird in der Zeit vom 31. Juli bis 7. August in Vilafranca del Penedès (Spanien) stattfinden. Rund 60 Jugendliche aus neun europäischen Ländern werden dabei erwartet.

Fünf Plätze stehen für Mattseer Jugendliche zur Verfügung. Der Aufenthalt ist kostenlos, lediglich die An- und Abreise ist zu bezahlen (zirka 90 Euro). Englischkenntnisse sind Voraussetzung!

Infos und Anmeldung bei Frau Noor , Telefon: 06217 7885-14.

Vilafranca del Penedès *(katalanisch, offiziell) bzw. Villafranca del Panadés (spanisch) ist eine Gemeinde im Südwesten der spanischen Provinz Barcelona und der autonomen Region Katalonien (katalanisch Catalunya)*

Die Lage von Vilafranca (223 m Höhe über NN), im Zentrum des Tieflandes des Penedès, zwischen der Serralada Prelitoral und dem Garrafmassiv war von jeher eine bedeutende Verbindung. Schon in romanischer Zeit führte von hier die Via Augusta in Richtung Tarragona. Im Mittelalter war hier der Weg nach Begues und Olesa de Bonesvall. Und seit 1865 ist die Eisenbahnlinie von Martorell nach Tarragona in Betrieb. Im Tiefland des Penedès gibt es einige Berge, die sich bis zu einigen hundert Metern über die Umgebung erheben: der Sant-Jaume-Berg, (296 m), der Sant Pau-Berg (302 m), der als Hausberg der Stadt gilt, und vom Stadtzentrum durch einen kurzen Spaziergang durch das Weinanbaugebiet erreichbar ist.
Die Stadt grenzt im Norden an die Städte Les Cabanyes und La Granada, im Osten an Sant Cugat de Sesgarrigues und Olèrdola, im Süden an Santa Margarida i els Monjos und im Westen an Sant Martí Sarroca i Pacs del Penedès.

Grafik: Wikipedia

SEENLAND REPAIR CAFE IN MATTSEE

Vorankündigung

Bild: Repair Café

www.repaircafeseenland.at

Die Gemeinde und das Bildungswerk Mattsee veranstalten gemeinsam mit dem Regionalverband Salzburger Seenland das nächste Repair Café.

Samstag, 14. März, 10 bis 15 Uhr in der Polytechnischen Schule

Bei einem Repair Café (Reparatur Café) wird versucht, defekten Dingen wieder Leben einzuhauchen. Damit soll unnötiger Müll vermieden und damit das Klima zu schonen. Damit wird entgegen dem Trend, defekte Dinge einfach wegzuwerfen, eine Möglichkeit geboten, Reparaturen an Elektrogeräten, Gebrauchsgegenständen, Spielzeug, Textilien, Fahrrädern usw. vorzunehmen. Manchmal sind es nur Kleinigkeiten wie eine lockere Schraube, ein abgebrochener Draht, eine defekte Sicherung – und schon funktionieren die Geräte wieder. Eine Gewährleistung gibt es nicht. Die Reparaturen im Repair Café sind eine Gefälligkeit, aus der ich weder Rechte noch Pflichten ableiten lassen. Der Fachbereich Tourismus der Polytechnischen Schule sorgt für das leibliche Wohl.

Wir suchen...

für das Repair Café in Mattsee noch Menschen jeden Alters, die in handwerklichen und elektronischen Dingen fit sind. Es müssen keine Profis mit Meisterbrief oder Studienabschluss sein. Viele Leute können ein Fahrrad reparieren, mit einer Nähmaschine umgehen oder ein Elektrogerät wieder in Stand setzen. Genau diese Menschen suchen wir als Unterstützung zum bestehenden Team der Seenland Repair Cafés. Es entstehen keinerlei Verpflichtungen, jeder Helfer entscheidet selbst, wann und wie oft er die Repair Cafés im Seenland unterstützen möchte.

Bei Interesse bitte um Kontakt mit dem Regionalverband Salzburger Seenland,
06217/20240-42, energie@rvss.at

EUROPÄISCHER PILGERWEG VIA NOVA

Vorösterliche Pilgerwanderungen im Salzburger Seenland und über den Falkenstein nach St. Wolfgang

Zur Entschleunigung, Einstimmung und Besinnung auf das Osterfest bietet der Verein VIA NOVA heuer zwei eintägige vorösterliche Pilgerwanderungen in der Karwoche am Dienstag, den 7. April an. Die Pilgerwanderung im Salzburger Seenland startet um 8.30 Uhrn Berndorf vor dem VIA NOVA-Brunnen beim Gasthof Neuwirt. Die Route führt über den Drei-Seen-Blick am Seehamer Haunsberg und der Teufelsgrabenschlucht nach Obertrum am See. Die Pilgerwanderung wird organsiert und begleitet von Bürgermeister a. D. Dr. Josef Guggenberger und Pilgerwegbegleiterin Mag. Ursula Fink aus Berndorf. Die Teilnahmegebühr für Organisation und Pilgersuppe zu Mittag beträgt 10 Euro. Nachdem ein öffentlicher Bus alle 30 Minuten zwischen Berndorf und Obertrum in beide Rich-

tungen verkehrt, braucht es kein zusätzliches Transportangebot. Ebenso ist keine Anmeldung erforderlich.
Die bereits schon traditionelle vorösterliche Pilgerwanderung auf der VIA NOVA und dem Wolfgangweg vom Europakloster Gut Aich in Fürberg in der Gemeinde St. Gilgen führt über den Falkenstein nach St. Wolfgang. Die PilgerInnen treffen sich um 8.30 Uhr beim Europakloster Gut Aich.
Diese zwei Bundesländer verbindende Pilgerwanderung wird von

Bilder: Europäischer Pilgerweg - VIA NOVA

Pilgerwegbegleiter Franz Muhr und Dr. Peter Pfarl organsiert.

Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro für Organisation, spirituelle Begleitung, Pilgersuppe und Pilgeranhänger.
Anmeldung bei Franz Muhr
E-Mail: fxm@gmx.at
Telefon: +43 (0) 664 7670135
Für beide Pilgerwanderungen wird festes Schuhwerk empfohlen.

Josef Guggenberger
Obmann

Kundmachungen finden Sie auch unter **www.mattsee.at**

LWK- WAHL AM 16. FEBRUAR

Die Wahl der Mitglieder der Salzbuger Kammer für Land- und Forstwirtschaft und der Mitglieder der Bezirksbauernkammer findet am 16. Februar statt.

- **Wahltag:** Sonntag, 16. Februar 2019
- **Wahlzeit:** 7.30 bis 12.30 Uhr
- **Wahlort:** Gemeindeamt, Gemeindeweg 1,5163 Mattsee
- **Verbotszone:** 100 m im Umkreis des Wahllokals und im Gebäude

(Das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Waffen, die am Wahltag von im Dienst befindlichen Organen des öffentlichen Sicherheitsdienstes und Justizwachebeamten nach ihren dienstlichen Vorschriften getragen werden müssen).

Am Wahltag

ist ein amtlicher Lichtbildausweis mitzubringen!

Der Meldezettel ist zum Nachweis der Identität NICHT geeignet.

BIBLIOTHEK MATTSEE

Herzlichen Dank für alle Bücher- und Spielespenden. Für unseren großen BÜCHERFLOHMARKT am Samstag, 14. März 2020 von 9 bis 13 Uhr können zu jeder Öffnungszeit Bücher, Zeitschriften, Comics, Spiele, CDs, DVDs und LPs abgegeben werden.

Bild: Norbert Hager

Herrn Norbert Hager von der Raiffeisenbank Mattsee danken wir sehr herzlich über die Spende von 100 Euro, die wir zum Ankauf von Büchern verwenden.

Im Jahr 2019 freuten wir uns über 67 neue Leser. Das Büchereiteam absolvierte 2019 70,5 Fortbildungsstunden und arbeitete zusätzlich zu den Öffnungszeiten 886 ehrenamtliche Stunden.

Thema des Monats: Familiengeschichten

Neuerwerbungen

- A. Jacobs: „Zeit des Aufbruchs", Band 3 vom Gutshaus
- H. Lind: „Vergib uns unsere Schuld", Roman nach einer wahren Geschichte
- V. Klüpfel/M.Kobr: „Draussen"
- L. Riley: „Die Sonnenschwester"
- E. Rossmann: „Heisszeit 51", ein Mira-Valensky-Krimi
- M. Koch: „Nette Leute mit Hunden" (Autor aus Salzburg)
- J. Zeh: „Unterleuten"
- J. Mehler: „Mord mit Nusskrokant" (Regionalkrimi)
- Ch. Wünsche: „Aber Töchter sind wir für immer"
- J. Cannon: „Der Sommer der schwarzen Schafe"
- S. Cramer: „Honigblütentage"
- H. Coben: „Keine 2. Chance", „Tot gesagt", Thriller
- S. Buchholz: „Hotel Cartagena", Hamburg-Krimi
- M. Inusa: „Die Chocolaterie der Träume", „Wintervanille"
- K. Laughter: „Goldwäsche", Thriller
- K. Webb: „Die Schuld jenes Sommers"
- D. Fürk-Hochradl: „Endstation Innviertel", Band 4
- D.Neumayr: „Zeit für Deine Seele", 7 Schlüssel zu Herzensfreude u. Glück
- U. Böschemeyer: „Wie sie beim Altern ganz sicher scheitern"
- H. Mayer: „Achtsamkeit", gelassen leben in einer hektischen Welt

Biografien

- „Greta und Svante Thunberg: „Szenen aus dem Herzen- unser Leben für das Klima"
- Edward Snowden: „Permanent Record. Meine Geschichte"
- Lotte Tobisch: „Alter ist nichts für Phantasielose"
- Paul Lendvai: „Die verspielte Welt, Begegnungen und Erinnerungen"

Für unsere Jugend

„Wunder" (Dt.Jugendliteraturpreis)
„Magisterium" – Der Weg ins Labyrinth
Die 3!!!: „Falscher Ruhm"
„Conni, das Traumzimmer u. andere Baustellen"
Hörspiel: „Spuk am Himmel" (Die 3 !!!)

Für unsere Erstleser

- Tom Gates: „Krass cooles Kritzel-Zeug", Comic-Roman
- „Winter-Geschichten für starke Kinder"
- „Die Olchis u. die Gully-Detektive von Loch-Ness"
- Das magische Baumhaus: „Gefahr am Amazonas"

Für unsere Allerkleinsten

- „Feuerwehr-Wimmelbuch"
- „Der kleine Drache Kokosnuss erforscht die Piraten"
- „Guck mal – unter die Erde", Gucklochbuch ab 2 Jahre
- „Meine ersten Minuten-Geschichten über Prinzessinnen, Elfen u.Feen" (Papp-Bilderbuch)

Kommt und schaut rein – wir freuen uns auf euch – euer bibliotheKARIN mit Team

VORSCHAU:

Unser großer

BÜCHERFLOHMARKT

findet am Samstag, 14. März von 9 bis 13 Uhr im Pfarrheim Mattsee statt.

Herzliche Einladung zu dieser Veranstaltung!

ELTERN-KIND-ZENTRUM MATTSEE

Wie schnell vergehen 21 Jahre? Jetzt weiß ich es: sehr schnell. Denn so viele Jahre habe ich für die Eltern und Kinder im Eltern-Kind-Zentrum Mattsee gearbeitet. 14 Jahre davon habe ich das EKiZ geleitet und konnte mit meinen treuen Mitarbeiterinnen viele Eltern und Kinder in den wichtigen

ersten Jahren begleiten. Doch nun ist die Zeit gekommen, diese wertvolle Arbeit in neue Hände zu legen. Jaqueline Tonner, die mich die letzten Jahre schon sehr unterstützt hat, übernimmt somit die Leitung. Ich wünsche ihr und ihrem Team viele fröhliche Stunden und weiterhin gutes Gelingen.

Ich bleibe den Familien in anderer Form durch den Ausbau meines Einzel-Coachings für Eltern erhalten (Tel. 0660/5018121, http://www.ekiz-mattsee.at "Lebenswert") und bin als Referentin zu Erziehungsthemen im Land Salzburg unterwegs.

Ganz herzlich bedanke ich mich an dieser Stelle für die vielfältige Förderung unserer EKiZ-Zentrale in Salzburg, sowie bei der Gemeinde für die jährlichen Subventionen und der Pfarre Mattsee, die uns immer wieder bei Sanierungen und Anpassungsmaßnahmen in unseren Räumlichkeiten im Pfarrheim unterstützt hat.

Es grüßt Sie/euch herzlich,
Gabriela Graf-Wilhelm

Neue Ekiz Leitung

Nach 21 Jahren, 14 davon als Leiterin des Ekiz Mattsees, legt Gabriela Graf-Wilhelm nun diese vertrauens- und wertvolle Arbeit in meine Hände.
Ich freue mich sehr über die neue Aufgabe in meinem Leben und hoffe, ich kann sie so toll und mit soviel Herzblut weiter führen, wie es meine Vorgängerin Gabriela getan hat. Mein Name ist Jaqueline Tonner und ich bin vor drei Jahren nach Mattsee gezogen. Ich habe drei wundervolle Kinder mit 3, 5 und 7 Jahren. Alle drei Jungs haben Ekiz Spielgruppen mit mir besucht und ich habe die Ekiz-Arbeit kennen und lieben gelernt. So hat dann auch alles seinen Lauf genommen.
Ursprünglich bin ich diplomierte Behinderten-Pädagogin und habe sieben Jahre in einem Lebenshilfe WH für erwachsene Menschen mit Behinderung gearbeitet. Mit meinen Kindern habe ich auch die Arbeit mit Kindern kennen und lieben gelernt. So habe ich in Mattsee begonnen, eine Ekiz Gruppe selbst zu leiten. Nebenher habe ich die beiden Ekiz-Gruppenleiterinnen-Ausbildungen, die Babygruppenleiterinnen Ausbildung, die Ausbildung zur Babymassage-Leiterin und die Ausbildung zur Tragebberaterin abgeschlossen. Ich hoffe, ich kann alle die Erfahrungen und "Schätze", die ich während meiner Ausbildungszeit gewonnen habe, in die Arbeit mit den Kindern und Eltern einfließen lassen.Ich freue mich sehr auf die Arbeit mit den Kindern, mit euch und meinen lieben Kolleginnen.
Bei Fragen, Anregungen, Wünschen und sonstigen Ekiz Angelegenheiten stehe ich euch gerne unter meiner Telefonnummer: 0660/3970811 oder meiner e-mail Adresse: jaqueline.sommerauer@gmail.com zur Verfügung.

Bilder: EKIZ

Ekiz informiert:

Liebe Eltern, ich hoffe ihr hattet alle ein wunderschönes Weihnachtsfest mit euren Kleinen, der gesamten Familie und seid gut ins neue Jahr 2020 gerutscht. Rückblickend möchte ich mich für die zahlreichen Besuche an unserem, erstmaligen, Weihnachtsstand am See, bedanken. Es war eine Freude dort dabei zu sein und auf eine Fortsetzung. Im selben Zuge möchte ich Euch kommenden Veranstaltungen informieren:

19.02.2020 Elternwerkstatt "Kinderängste begleiten" mit Frau Monika Kronberger, Beginn 19 Uhr

02.03.2020 Elternwerkstatt "Diagnose Auffällig" mit Frau Eva Fernsebner-Hammer, Beginn 18.30 Uhr
24.03.2020 und 31.03.2020 Kasperltheater von 16 – 17 Uhr
www.ekiz-mattsee.at

Anmeldungen und Fragen:
Telefonnummer: 0660/ 3970811
Mail: jaqueline.sommerauer@gmail.com

KINDERGARTEN MATTSEE

Kindergarten-Einschreibung

Im Februar/März ist die Hauptanmeldezeit im Kindergarten.

Wenn Sie Ihren Hauptwohnsitz in Mattsee haben und einen Platz für Ihr Kind in unserem Gemeindekindergarten/AEG für das Jahr 2020/21 benötigen, bitten wir Sie, bis Donnerstag, 27. März bei Frau Sandra Wallner (Kindergartenleitung) einen persönlichen Termin unter Tel. 06647910 71 22 zu vereinbaren.
Mitzubringen sind: Meldeschein, Arbeitsbestätigung bei vorliegender Berufstätigkeit.

Folgende Anmeldeformulare sollten, wenn möglich, schon ausgefüllt mitgebracht werden:
Anmeldeblatt, Einverständniserklärung und Notfallblatt – zu finden unter www.mattsee.at/kindergarten
Nach einem persönlichen Einschreibegespräch werden die Familien schriftlich über die Aufnahme in den Gemeindekindergarten/AEG informiert.
Die Aufnahme erfolgt nach folgenden Kriterien:

1. Kinder, die ihrem Alter nach dem Schuleintritt am nächsten stehen (verpflichtendes Kindergartenjahr)
2. Kinder, bei denen aus sozialen und erzieherischen Gründen oder einem Bedarf an inklusiver Entwicklungsbegleitung die Aufnahme geboten erscheint
3. Kinder berufstätiger Eltern
4. Geschwisterkinder von bereits eingeschriebenen Kindern
5. Kinder von nicht berufstätigen Eltern

Sandra Wallner,
KiG-Leitung

Formulare finden Sie unter **www.mattsee.at**

Pädagogen-Nachwuchs im Kindergarten

Wie aus den Medien bekannt, herrscht in Österreich akuter Kindergarten-PädagogInnen-Mangel. Um diesem ein wenig entgegenzuwirken, haben wir es uns im Kindergarten zur Aufgabe gemacht, den Schülern der BAfEP (Bildungsanstalt für Elementarpädagogik) unsere Begeisterung für unseren Beruf weiterzuvermitteln!

So besuchen uns derzeit drei Schülerinnen und ein Schüler der BAfEP, sowie eine Schülerin des Kollegs für Elementarpädagogik in Bischofshofen je einen Tag in der Woche. An diesem Tag übernehmen sie zum Teil das „Kommando" und führen die Gruppe in Zusammenarbeit mit der betreuenden Pädagogin durch den Tag. Meist gibt es auch ein bis zwei Praxiswochen pro Jahr, in welchen die SchülerInnen noch intensiver miterleben, wie der pädagogische Alltag abläuft und wie sich ein Thema nicht nur durch einen Tag, sondern durch eine ganze Woche erstreckt.

Die Kinder lieben diese Praxis-Tage, denn die SchülerInnen bringen mit ihren jeweiligen Persönlichkeiten und Talenten auch frischen Wind in den Kindergarten: als Fußballer in den Turnraum, als Musikbegeisterte in den Morgenkreis ... Da an diesen Tagen mehr PädagogInnen anwesend sind, bleibt mehr Zeit, sich intensiver mit jedem Kind zu befassen, sie zu beobachten und auf einzelne Bedürfnisse einzugehen.
Drei Pädagoginnen vom Kindergarten Mattsee absolvieren derzeit den "Hochschullehrgang Praxisanleitung im Elementarbereich", um die SchülerInnen bestmöglich zu coachen und zu begleiten. Durch die Zusammenarbeit mit der Schule sind wir stets am aktuellsten Stand der Pädagogik.

Wir hoffen, "unseren" SchülerInnen viele positive Inputs mit auf ihren Weg geben zu können und dass es uns gelingt, sie mit unserer Begeisterung für die Kinder anzustecken.

Manuela Reicher

VLIP MATTSEE

Nun ist es da – das neue Jahrzehnt. Gestärkt von der langen weihnachtlichen Ruhephase und mit Zuversicht, die wir aus den vergangenen Begegnungen schöpfen, sind wir mit frischem Tatendrang gestartet. Wir haben die noch ungefüllten kommenden Monate schon mit dem einen oder anderen Termin "gefüllt" und laden sehr herzlich zu unseren nächsten Veranstaltungen im VliP ein.

Zum Jahreswechsel ist es zwar deutlicher kälter geworden, der heißgeliebte Schnee lässt allerdings noch auf sich warten. Vielleicht können wir ihn mit dem Puppenspiel "Das Schneemädchen" locken? Donnerstag, 23. Jänner um 14.30 Uhr. Eintritt € 3,- (für Kinder ab 2 1/2 Jahren).
Und wer weiß, vielleicht hat der Frühling mit dem hungendern Kathrinchen Mitleid und nimmt die kalte Schneedecke rechtzeitig wieder mit? Puppenspiel "Hühnchen Kathrinchen" Donnerstag, 5. März, 14.30 Uhr, Eintritt € 3,- (für Kinder ab 2 Jahren).

Wir bedanken uns sehr herzlich für die positiven Rückmeldungen zu unseren handgearbeiteten kleinen Spielsachen für Kinder. Gerne können Sie nach telefonischer Anmeldung bei uns im VliP-Shop vorbeischauen. Kleine Tiere für das Bauernhof-Spiel, Steckenpferde, Pferdegeschirre zum Herumtollen, Einhorn, Meerjungfrau + Co, ja sogar gehäkelte Früchte und Gemüse für das Kaufladenspiel. In Kürze fotografisch festgehalten auf unserer Homepage zum Gustieren.

Bilder: VLIP

Die neuesten Errungenschaften - ob eine gehäkelte Kaufladenausstattung - oder Tiere für den Bauernhof (momentan fehlen viele, weil verkauft), Steckenpferd, Pferdegeschirr - alles haben wir!

ELTERNVEREIN NMS MATTSEE

Der Elternverein der NMS Mattsee blickt mit Freude auf ein aktives und erfolgreiches Jahr 2019 zurück.

Auf den neuen vom Elternverein finanzierten Lounge Möbeln können die Schüler in den Pausen besonders gut entspannen.

Über das Jahr hinweg werden die Kinder mit einem monatlichen Obstkorb für jede Klasse, mit Krapfen am Faschingsdienstag und mit regionalen Äpfeln am Tag des Apfels verwöhnt.

Die Radbörse im März war wieder ein voller Erfolg. Wir wachsen über uns hinaus!

Beim Sporttag der NMS freuten sich Schüler und Lehrer über ein großartiges Buffet. Ein herzliches Dankeschön an alle braven Spender, die auch heuer wieder die Flachgauer Tafel, Ausgabestelle Mattsee unterstützt haben!

Ein weiteres Highlight war die Teilnahme am Adventmarkt, wo wir spitzenmäßig von unseren Eltern und unserem Direktor Herrn Mag. Ebner unterstützt wurden.

Vielen Dank für die Kuchenspenden und fleißigen Helfer ohne deren Unterstützung solche Aktivitäten nicht möglich wären!

Elternverein NMS Mattsee
Manuela Strobl

VOLKSSCHULE MATTSEE

Ein Dankeschön seitens der VS-Mattsee

Frau Direktorin Isabella Schaumburger und ihr Team der VS Mattsee möchten sich auf diesem Wege herzlich bedanken…

- bei Frau Christa Steger für den wunderschönen Schul- Advent-

kranz, den sie mit viel Liebe gebunden hat…
- bei Frau Martina Handlechner-Burger für die vom Elternverein gespendeten Germteig- Krampusse für alle Kinder der VS…
- beim Geschäftsführer des Lagerhauses Obertrum, Herrn Roman Leobacher, der der VS einen wunderschönen Christbaum geschenkt hat…
- bei den Musikschwerpunkt-Kindern der 4a und 4b (Leitung Frau Erika Armstorfer), die mit ihrem Krippenspiel den alten Menschen im Seni-

orenheim viel Freude bereitet haben…
- bei allen Kindern und Lehrpersonen der VS Mattsee, die mit der Weihnachtsfeier in der Stiftskirche viele Herzen berührt haben….
- bei Frau Mag. Gabriele Beier vom Musikum Mattsee, die während dieser Feier Weihnachtslieder auf der Geige gespielt und einige Kinder bei ihren Darbietungen begleitet hat…

Bilder: Isabella Manageter/VS

Das Team der VS wünscht allen ein glückliches, gesundes und friedliches Jahr 2020.

LEADERPROJEKT- DIAKONIEWERK

Diakoniewerk

Start des Ausbildungsprogramms für MigrantInnen im Salzburger Seenland

Der Fachkräftemangel in der Pflege und Betreuung ist hoch und wird auch in den nächsten Jahren noch weiter steigen. Zahlreiche Personen mit Migrationshintergrund möchten im Senioren- oder Behindertenbereich arbeiten. Dies gestaltet sich aber aufgrund von fehlender Ausbildung bzw. mangelnden Vorkenntnissen oftmals schwierig. Ein LEADER-Projekt des Diakoniewerks im Salzburger Seenland will MigrantInnen nun eine entsprechende Ausbildung bzw. den Einstieg in einen Pflege- oder Betreuungsberuf ermöglichen. Die MigrantInnen haben die Möglichkeit, sich im Rahmen des Projektes umfassend über Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten zu informieren. Außerdem können sie an einem speziell abgestimmten und kostenlosen Kursprogramm, das unter anderem Deutsch- und EDV-Kurse beinhaltet, teilnehmen. Fachliche Unterstützung in sozialen Belangen wie Zeitmanagement oder Fragen zu Kinderbetreuung bekommen sie dabei durch erfahrene MitarbeiterInnen des Diakoniewerks.

Mehr Informationen zum Projekt bekommen Sie bei Agnes Schmatzberger, Tel. 0664 88 13 12 67 oder agnes.schmatzberger@diakoniewerk.at

POLYTECHNISCHE SCHULE MATTSEE

Bilder: PTS Mattsee; BIM an der NMS- und PTS Mattsee

Mini-BIM mit Besucheransturm – Bildungs- und Wirtschaftsmesse übertraf alle Erwartungen

Heuer bereits zum 16. Mal wurde diese Informationsveranstaltung am 19. November an der NMS und der PTS Mattsee durchgeführt. Erfreulicherweise wird diese Messe von allen Betroffenen – Schülern, Eltern, Wirtschaftstreibenden und Schulen – hervorragend angenommen. So war auch der Platz im Veranstaltungssaal der NMS zu klein, sogar die große Turnhalle platzte aus allen Nähten. Es stellten sich 20 Schulen vor, um ihre Ausbildung und Fachrichtungen zu bewerben.

Ebenso groß war das Bemühen der zahlreich vertretenen Firmen aus allen Berufssparten, die den zukünftigen Fachkräften die Lehre in ihren Betrieben schmackhaft machen wollten.

Diese Erfolgsgeschichte hat schon einen Fixplatz im Terminkalender gefunden, besonders dankenswert ist der Einsatz des Organisationsteams bestehend aus Dir. Martin Ebner (NMS), Frau Dir. Susanne Treiblmaier (PTS) und Tanja Weißl als Sekretärin beider Schulen.
Auch der Marktgemeinde Mattsee mit Herrn Bürgermeister Michael Schwarzmayr als Gastgeber gilt unser Dank.

Ein Blick in die PTS Mattsee

Am 4. Dezember lud die PTS Mattsee zum Tag der offenen Tür. Zahlreiche Schülerinnen und Schüler der umliegenden Neuen Mittelschulen und des SPZ Köstendorf, deren Lehrkräfte, einige Eltern und Erziehungsberechtigte sowie Gemeindevertreterinnen und

-vertreter der Gemeinde Mattsee nutzten die Möglichkeit, sich einen Eindruck vom umfangreichen An-

gebot und der Arbeit an der PTS Mattsee zu verschaffen.

Nach einer kurzen allgemeinen Information über die Angebote und Ziele unserer Schule wurden die Besucherinnen und Besucher

von „Guides" (unsere diesjährigen Schülerinnen und Schüler) in Kleingruppen durch das Schulhaus und die einzelnen Werkstätten geführt.
Auf diesem Rundgang wurde unseren Gästen einiges geboten. Experimente, Mitmachaktionen, Firmenpräsentationen, eine Hip-Hop Vorführung unter der Leitung einer ehemaligen Schülerin, das Sprayen von Graffiti und ein Fotoshooting erwartete das Publikum.
Jeder Fachbereich stellte sich den Besuchern umfassend vor und gab Einblick in das breite Spektrum der Berufsgrundbildung und den Schulalltag. Darüber hinaus erhielten die Jugendlichen die Möglichkeit, vor Ort Kontakte zu Lehrbetrieben aus der Region zu knüpfen.

Für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgten die Fachbereichsgruppe

Dienstleistung-Tourismus und eine Abordnung der Landesberufsschule Obertrum.

Das Team der PTS Mattsee freut sich über die rege Beteiligung am Tag der offenen Tür und das sehr positive Feedback der Gäste.

Wir hoffen im kommenden Schuljahr viele der Besucherinnen und Besucher als unsere Schülerinnen und Schüler begrüßen zu dürfen.

PFARRE -MATTSEE

Dreikönigsaktion 2020

Am 3. und 4. Jänner 2020 waren in unserer Gemeinde wieder 13 Gruppen mit über 50 Kindern und einer erwachsenen Begleitperson sowie eine Erwachsenengruppe und eine Gruppe der Landjugend als Sternsinger unterwegs. Sie haben dabei € 11.615,00 ersungen. Mit diesem erfreulichen Ergebnis können heuer Kinder, Jugendliche und ihre Familien in den Mukuru-Slums von Nairobi / Kenia unterstützt werden.
Ein herzlicher Dank der Bevölkerung für die freundliche Aufnahme. Ein Vergelt's Gott allen, die den Sternsingern ein warmes Mittagessen bereitet haben.

Am Dreikönigstag, 6. Jänner 2020 feierte Stiftspropst Mag. Franz Lusak mit allen Sternsingern einen festlichen Gottesdienst. Anschließend wurden sie mit einem Schnitzerl von unserem Seniorenheim im Pfarrheim belohnt.
Die jährliche Durchführung der Sternsingeraktion erfordert eine umfangreiche Vorbereitung und wäre ohne Mithilfe vieler fleißiger Hände nicht möglich.

An dieser Stelle auch ein Dankeschön allen, die in irgend einer Weise mitgeholfen haben:
beim Kleidertransport, Waschen und Bügeln der königlichen Gewänder, inhaltliche Vorbereitung der Sternsinger, beim Schminken und Anziehen der Könige, Vorbereiten des Gottesdienstes, für Kuchen- und Salatspenden, für den Küchendienst beim Mittagessen der Sternsinger.

Mit dem Segenswunsch: „Erfüll mit deiner Gnade, Herr Jesus jedes Haus, jede Wohnung"
gehen wir zuversichtlich in das Neue Jahr 2020.

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK

Schreckgespenst Demenz

Werden wir alle dement, wenn wir nur alt genug werden?

Donnerstag, 5. März, 14 Uhr, im Pfarrheim Mattsee
Die Veranstaltung findet im Rahmen des Pfarrkaffees des Sozialkreises statt. Mag. Karoline Radauer, Caritas Salzburg

Demenz. Alle fürchten sie – niemand spricht gerne darüber.
Bei dieser Veranstaltung gehen wir folgenden Fragen nach: Ist eine Demenz erblich? Bei welchen Symptomen soll eine ärztliche Abklärung erfolgen und warum?
Dabei werden aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse zur Entstehung einer Demenzerkrankung aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet.

Lauter bunte Vögel

Was uns Eva, Maria und Judas über das Menschsein verraten

Donnerstag, 19. März, 19.30 Uhr, Pfarrheim Mattsee
Mag. Josef Bruckmoser, Theologe und SN-Religionsjournalist

In der Bibel gibt es viele faszinierende Gestalten. Wir haben aber keinen Draht zu ihnen.
Eva ist nur eine „Verführerin", Maria nur „Jungfrau" und „Gottesmutter". In seinem Buch „Von Engeln, Menschen und Helden" zeigt Josef Bruckmoser große Gestalten der Bibel als Menschen wie wir. Sie hoffen und bangen, glauben und zweifeln, tun Gutes und stehen an Abgründen. Es sind Begegnungen auf Augenhöhe – sogar mit dem Schutzengel.

JUNGSCHAR MATTSEE

Weihnachten ist die Zeit zum Schenken, aber auch die Zeit der Dankbarkeit darüber, was wir alles schon geschenkt bekommen haben. Viele freuten sich in den Weihnachtszeit über ihre Familie, ein reiches Essen an den Festtagen, in Frieden zu leben... und über viele Freiheiten, die andere vielleicht nicht haben.

Weihnachten ist auch die Zeit, etwas von unserem Glück weiterzugeben. Aber wie? Zum Beispiel dem Nikolaus unter die Arme zu greifen und für viele Kinder dadurch einen Abend unvergesslich zu machen. Kleine Geschenke einzupacken, die einem selbst Freude bereiten würden und über die Flachgauer Tafel jenen Kindern zukommen zu lassen, die vielleicht nicht so viele Packerl unterm Weihnachtsbaum finden.

Beim Sternsingen von Haus zu Haus ziehen und beim „Haussegen" um eine Spende zu bitten, damit Straßenkinder eine Chance auf Essen, Schlafunterkünfte und Schulbildung bekommen. Süßigkeiten, die bei der Drei-Königs-Aktion der Jungschar an die Kinder verteilt wurden, mit denen zu teilen, die weniger haben.

Dafür haben sich unsere Jungscharkinder und Ministrant/innen heuer engagiert und wir, die Erwachsenen, können vor so viel Begeisterung nur den Hut ziehen und uns für die Zukunft „anstecken" lassen.

Maria Löffelberger

MATTSEE **ARCHIV**

Wenn Sammeln zur Leidenschaft wird
Rupert Felber zum 90. Geburtstag

Rupert Felber wurde am 22. Februar 1930 in Göming bei Oberndorf geboren. Er war das siebente von insgesamt 14 Kindern der „Krögnerwirts"-Eheleute Rudolf und Rosina Felber, die neben dem Gasthaus auch eine Landwirtschaft

Bild: Mattsee Archiv

betrieben. So waren Kindheit und Jugend vom bäuerlichen Leben der Vor-Traktorzeit geprägt, als auf dem Hof noch Knechte und Mägde arbeiteten, darunter auch eine „Kindsn", die sich um die große Kinderschar kümmerte. Trotzdem besuchte Rupert Felber wie auch die meisten seiner Geschwister den von geistlichen Schwestern geführten Kindergarten in Oberndorf. Das war für die damalige Zeit durchaus etwas Außergewöhnliches, weil Kindergärten auf dem Land eine Rarität waren.

Beim Blick auf die Biografie von Rupert Felber haben wir uns zu vergegenwärtigen, dass er in eine politisch brisante Zeit hineingeboren wurde. 1934, als er in den Kindergarten kam, wurde Österreich durch einen Bürgerkrieg erschüttert, der im Juli zur Ermordung von Bundeskanzler Engelbert Dollfuß führte. Hitlers Einmarsch in Österreich und den Ausbruch des Zweiten Weltkriegs erlebte er als Volksschüler. Die neuen politischen Verhältnisse drangen auch in die Familie ein. Rupert Felbers Vater war während der Zeit des Nationalsozialismus Bürgermeister von Göming. Als Zwölfjähriger wurde Rupert 1942 auf die Adolf-Hitler-Schule nach Wartha in Niederschlesien, das heute im Süden Polens liegt, geschickt. Als die Schule im Mai 1945 im Zuge des Zusammenbruchs des nationalsozialistischen Regimes geschlossen wurde, machte er sich als 15-Jähriger zu Fuß auf den Weg in die Heimat. Ein kurzer Blick auf die Landkarte genügt, um zu erkennen, dass es sich dabei um eine Strecke von etwa 700 Kilometer handelte.

Nach dem Besuch von drei Jahren Realgymnasium und zwei Jahren an der Salzburger Lehrerbildungsanstalt begann der damals Zwanzigjährige seine Tätigkeit als Volksschullehrer, die ihn in verschiedene Gemeinden im Pinzgau und im Flachgau, darunter auch Seeham, führte. Da war er Mattsee, wo am 14. September 1963 mit dem Hauptschul-Unterricht im Gebäude der damaligen Volkschule begonnen wurde, schon sehr nahe. Rechtzeitig zum Schulbeginn im September 1963 waren alle Hürden genommen und die nötigen Prüfungen abgelegt, sodass aus dem Volksschullehrer Felber ein Hauptschullehrer wurde. Und ein solcher blieb er, bis er 1990 als Schulrat in Pension gegangen ist.

Was ab 1963 mit einer gelegentlichen Mithilfe im Heimatmuseum begann, wuchs sich im Lauf von knapp sechzig Jahren zu einer immensen Sammlertätigkeit aus, zuerst im Heimatmuseum, dessen Kustos er 1974 wurde, später im heutigen Mattsee Archiv, das aus dem Heimatmuseum hervorgegangen ist und dessen umfangreiche Fotosammlung von ihm zusammengetragen wurde. Für all das und vieles mehr wie die zahlreichen von ihm gestalteten Ausstellungen oder die Mitarbeit an der 2005 erschienenen Chronik der Marktgemeinde wurde Rupert Felber 1995 mit dem Ehrenring der Marktgemeinde ausgezeichnet und 2005 mit der Ernennung zum Ehrenbürger.

Rupert Felber feiert heuer nicht nur seinen 90. Geburtstag, sondern gemeinsam mit seiner Frau Johanna auch das Fest der Goldenen Hochzeit. Johanna Felber war nicht nur als Ehefrau und Mutter von drei Söhnen stets unterstützend an der Seite ihres Mannes, sondern auch bei seinen vielfältigen Tätigkeiten als Kustos des ehemaligen Heimatmuseums und später als Archivar und Vortragender.

Weil leidenschaftliche Sammler häufig aufs Dokumentieren vergessen, ein Foto aber erst dann zu einer wirklichen Informationsquelle wird, wenn das Gezeigte auch benannt werden kann, wünscht das Team des Mattsee Archivs gemeinsam mit Bürgermeister Michael Schwarzmayr dem rüstigen Neunziger, dass ihm die Gnade des hohen Alters noch lange beschieden sein möge. Jetzt ganz im Ernst und ohne Hintergedanken: Lieber Rupert, ad multos annos, wie man im Flachgau sagt.

ROTES KREUZ

Kostenloser 16 Stunden Erste Hilfe Grundkurs

Unfallverhütung I Grundlagen der Ersten Hilfe I Regloser Notfallpatient I Akute Notfälle I Wunden I Knochen- und Gelenksverletzungen

Termine
16. März, 18. März, 23. März und 30. März und von 18.30 bis 22 Uhr

Kursort
Einsatzzentrale (Gemeindesaal), Hinterwartstein Mattsee, Parkplatz und Eingang Gebäuderückseite

Anmeldung
Telefon: 0662 8144-13310
E-Mail: kurswesen@s.roteskreuz.at
Online: www.s.roteskreuz.at unter „Kurse, Aus- & Weiterbildung

MUSIKKAPELLE

Die TMK Mattsee lädt ein zur Jahreshauptversammlung am Sonntag, 9. Februar, im Gasthof Leobacher.
Zuvor findet um 8 Uhr der Gottesdienst in der Stiftskirche Mattsee statt. Franz Strasser wird nach zwölf Jahren sein Amt als Obmann zurücklegen. Anschließend werden der neue Obmann und der Vorstand gewählt.

Auch dieses Jahr möchten wir uns für die freundliche Aufnahme und für die Spenden beim Neujahranblasen bedanken.

Wir verwenden diese Beiträge zur Instandhaltung unserer Trachten und Instrumente sowie für die musikalische Ausbildung des Nachwuchses.

KINDERFASCHING

Am Samstag, 15. Februar, wird die TMK Mattsee den Umzug durch den Ort anführen und die Kinder und Eltern zum Kinderfasching in den Turnsaal der NMS begleiten. Beginn ist um 14 Uhr in der Weyerbucht Mattsee. Herzliche Einladung

Weitere Infos: www.facebook.com/tmkmattsee und www.instagram.com/tmkmattsee

FASCHINGSUMZUG DURCH DEN ORT

Am Dienstag, 25. Februar findet ein gemeinsamer Faschingsumzug der Trachtenmusikkapelle Mattsee und den Kindern der Volksschule statt. Abmarsch: 10.30 Uhr bei der Volksschule.
Über zahlreiche Schaulustige freuen wir uns sehr

#mattseemoment

Drohnenfoto vom Perchtenlauf: Christian Gruber

SOZIALER DIENST MATTSEE

Teamwechsel

Wichtige Personen, die den Sozialbereich in Mattsee in den letzten Jahren geprägt haben, sind Ende 2019 aus ihren Ämtern geschieden: Sozialbeauftragte Christine Mörth und SDM-Obmann Franz Schornsteiner mit seinem Team.

Christine Mörth
hat sich als äußerst umsichtige Sozialbeauftragte große Beliebtheit und Anerkennung erworben. Ende 2019 ist sie in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Christine hatte für alle Anliegen und Sorgen ein offenes Ohr und sie hat auch sehr diskret für viele Probleme eine rasche und zielführende Lösung gefunden, wirkungsvolle Hilfe, die die Hilfesuchenden nicht beschämt hat.

Franz Schornsteiner
war Obmann des SDM. Er und sein Team hatten seit 2015 den „Sozialen Dienst Mattsee" mit viel Enthusiasmus aufgebaut. Es ist ihnen gelungen, durch großzügige Spenden ein Auto anzukaufen und für die Zwecke des SDM umzubauen. Dadurch ist „Essen auf Rädern" ermöglicht worden. Wer es braucht, bekommt Essen, das im Haus Weyerbucht gekocht wird, verlässlich zu Mittag zugestellt. Das Fahrzeug ist groß genug um die Pflegebetten, die der SDM kostenlos verleiht, zu transportieren. Ein weiteres großes Projekt, das das Team Franz Schornsteiner gemeinsam mit Christine Mörth in den letzten Jahren in die Wege geleitet hat, ist der Therapiegarten „(Dr)Außzeitgarten", der beim Seniorenheim Haus Weyerbucht unter Anleitung und Planung von unserem sehr geschätzten Architekten Andreas Knittel angelegt wird bzw. worden ist. Die Fertigstellung ist im Lauf des Jahres 2020 geplant.

Die neuen Personen im Mattseer Sozialwesen sind:

Gerlinde Grabner ist die neue Sozialbeauftragte. Sie hat sich bereits als Gemeinderätin für alle sozialen Belange und insbesondere bei der Flüchtlingsbetreuung sehr bewährt. Gerlinde wird die organisatorische Betreuung von Essen auf Rädern sowie den Pflegebettenverleih fortführen und sich auch um alle Anliegen kümmern, die Menschen an sie herantragen.

Der neue Vorstand des Sozialen Dienstes wird von folgenden Personen gebildet:

Bild: F. Pöschl

Obmann:
Mag. Franz Pöschl, ehemaliger Gemeinderat und Berufsschullehrer im Ruhestand

Obmann-Stellvertreter
Anton Alterdinger

Kassier:
Wolfgang Falkensteiner
Schriftführer: Johann Hofbauer

Kassier-Stellvertreterin:
Ingrid Schöchl

Schriftführer-Stellvertreterin:
Rosmarie Sonnenberg

Beirätin:
Barbara Mairer

Es ist das Ziel des neuen Teams des SDM, den Zusammenhalt in der Bevölkerung zu pflegen. Not kommt stets überraschend und kann jeden treffen. Doch ein guter Zusammenhalt schützt vor den schlimmsten Folgen und Helfen macht glücklich, meint Obmann, Franz Pöschl.
Der „(Dr)Außzeitgarten" wird im Jahr 2020 fertig gestellt, auch für das Essen auf Rädern konnten mit Fritz Leitner und Gustav Sonnenberg neue Freiwillige gefunden werden. Ich danke auch Christine Schöchl sehr herzlich, die den „Lerntreff" für Kinder ins Leben gerufen hat, für diese Initiative. Ich ersuche alle Mattseerinnen und Mattseer den Verein Sozialer Dienst Mattsee weiterhin durch Spenden und Mitarbeit bzw. Mitgliedschaft zu unterstützen. Wenn alle erwachsenen Mattseerinnen und Mattseer Mitglieder werden und den Mitgliedsbeitrag von € 15,- pro Jahr verlässlich einzahlen, können viele Nöte gelindert werden und ein Zusammenhalt gepflegt werden, der uns glücklicher macht. Denn: Glückliche Gesellschaften sind solche, die einen guten Zusammenhalt pflegen.

Ich danke auch im Namen von Bürgermeister Michael Schwarzmayer insbesondere Christine Mörth und Franz Schornsteiner sowie seinem Team für die geleistete soziale Arbeit und wünsche ihnen für die Zukunft Gesundheit und ein langes Leben.

Mag. Franz Pöschl
Obmann
Sozialer Dienst Mattsee

Mitgliedschaft - Formular finden Sie auch unter **www.mattsee.at**

Drohnen-Bild: "Perchtenlauf" Christian Gruber

KINDER- UND JUGENDANWALTSCHAFT

Egal wieso, egal woher, egal wie und wer …
kija ist als Beratungsstelle für junge Leute einzigartig

… hier bist du niemals falsch

Unter 21 muss man sein, das ist die einzige Voraussetzung. Ansonsten kann man selbstverschuldet oder völlig willkürlich in eine missliche Lage geraten sein, arm sein oder überbehütet aufwachsen, in Tamsweg, Kabul oder Aigen das Licht der Welt erblickt haben, männlich, weiblich oder auch divers sein. Die Kinder- und Jugendanwaltschaft Salzburg und ihre Zweigstelle in Innergebirg sind die erste Anlaufstelle, wenn es Probleme gibt.
Und Probleme hatten die Heranwachsenden im abgelaufenen Jahr oft!

Niederschwellig – im wahrsten Sinn des Wortes

2.793 Heranwachsende wandten sich 2019 hilfesuchend an die Kinder- und Jugendanwaltschaft. Der konstant hohe Zuspruch hängt mit der Unabhängigkeit und den Grundsätzen der Beratungsstelle zusammen. Hier wird gemeinsam besprochen, welche Schritte als nächstes gesetzt werden. Dabei ist die kija außer dem betroffenen Kind niemandem Rechenschaft schuldig. Das ist die Grundvoraussetzung. Nur so können auch Heranwachsende, die mit einer Behörde in Schwierigkeiten geraten sind oder es zu Hause nicht mehr aushalten, ohne Angst vorbeikommen. Ist die Geschichte mal am Tisch, kann Schritt für Schritt an einer guten Lösung gearbeitet werden. 1.396 Beratungen, also 50 Prozent, fanden 2019 persönlich statt. Dieser hohe Wert in Zeiten von Social Media zeigt, wieviel Wert die Jugendlichen auf Vertraulichkeit und Beziehung legen.
Damit Jugendliche auch in Zukunft den AnwältInnen auf ihrer Seite ihr Vertrauen schenken, muss die Unabhängigkeit und Weisungsfreiheit der kija Salzburg auch räumlich gegeben sein:

„Niemand holt sich Hilfe, wenn der Konfliktpartner möglicher Weise nur ein Büro weiter sitzt. Deshalb brauchen wir - sollten wir übersiedeln müssen – im Sinne der Niederschwelligkeit ein geeignetes, kinder- und jugendgerechtes Gebäude, getrennt von Ämtern und Behörden", betont Kinder- und Jugendanwältin Andrea Holz-Dahrenstaedt.

Sehr spezifische Rechtsauskünfte

Darüber hinaus landen Tag für Tag sehr spezifische Anfragen zu Rechtsauskünften, die sich aus dem Zusammenleben mit Kindern und Jugendlichen ergeben, in der kija Salzburg:

- Darf ein achtjähriges Kind allein mit dem Zug nach Linz fahren, wenn es dort vom Bahnhof abgeholt wird?
- Darf auf Sportwoche ein männlicher Begleiter die Mädchenzimmer beaufsichtigen?
- Ist die Zustellung eines RSa Briefes an den elterlichen Haushalt rechtmäßig, wenn doch der eigentliche Lebensmittelpunkt in einer Jugend-WG ist?
- Wie erfolgen Unterhaltszahlungen, wenn der Vater im Ausland lebt?

Die Multiprofessionalität des kija-Beratungsteams ermöglicht es, Antworten auf derlei Fragen zu finden.

Gut vernetzt gegen Mobbing

Betrachtet man die Themen der Jugendlichen genauer, zeigt sich, dass Mobbing noch immer sehr viele junge Menschen belastet. 592 Kinder und Jugendliche wandten sich 2019 mit dieser Sorge an die kija Salzburg. Dennoch trägt die Bewusstseinsarbeit aus den letzten Jahren sichtlich Früchte. So bemerkt kija-Mitarbeiterin Marion Wirthmiller eine Verschiebung bei den Anfragen:

„Die PädagogInnen sind mittlerweile noch besser informiert und handeln rascher. Auch der verstärkte Einsatz der Schulsozialarbeit hat dazu geführt, dass Probleme besser erkannt und bearbeitet werden. Wir bemerken, dass wir nun schon früher hinzugezogen werden. Das ist natürlich gut, denn zu diesem Zeitpunkt kann noch viel leichter interveniert werden. Gemeinsam mit den verschiedenen PartnerInnen an den Schulen können wir zum Glück oft erfolgreich gegen das Mobbing in den Klassen vorgehen."

Nicht zu unterschätzen sind jedoch die psychischen Belastungen, die aus ungelösten Mobbingsituationen resultieren. Aber auch sonst wandten sich im letzten Jahr 1.078 Burschen und Mädchen an die kija, die unter Schulangst, Leistungsdruck, Essstörungen, Ängsten, Sucht oder anderen Symptomen litten.

Vor der Beratung - Schulklassenworkshops

Bevor Kinder und Jugendliche jedoch Hilfe holen, müssen sie wissen, dass es überhaupt eine Beratungsstelle für sie gibt. Die kija Salzburg kommt daher regelmäßig mit Workshop zu Jugendveranstaltungen, in die Schulen oder lädt Schulklassen zu sich ein. Hier erfahren

die SchülerInnen Grundlegendes über ihre Rechte, z. B. dass Gewalt in der Erziehung niemals in Ordnung ist. 2019 fanden 175 Workshops mit 4.123 TeilnehmerInnen statt. Sind die kija-BeraterInnen erst einmal im Klassenzimmer, bemerken die SchülerInnen rasch, dass sie sich ihnen anvertrauen können. 456 SchülerInnen, also elf Prozent der Workshop-Teilnehmerinnen, nutzten die Gelegenheit, nach dem Workshop einen Beratungstermin zu vereinbaren – selbstverständlich kostenlos & vertraulich!

TOURISMUS Mattsee

Zur Unterstützung im Tourismusbüro suchen wir eine ganzjährige **Bürokraft.**

Das Anstellungsverhältnis hat ein mögliches Stundenausmaß von:

Juni - August (3 Monate) **40 Stunden**
Mai u. September (2 Monate) **20-30 Stunden**
Oktober – April (7 Monate) **10-15 Stunden**

Ihre Aufgaben:

- Gäste-Anfragen aller Art
- Service für Vermieter (Feratel)
- Website und Social Media/
- Gewerblicher Kartenverkauf
- Administrative Tätigkeit, Kassabuchführung
- Drucksorten erstellen und Daten warten
- Div. Post-, Verteil- und Bankwege
- Bürobesetzung nach Dienstplaneinteilung

- Touristischer und Mattsee Bezug erwünscht
- Gute Ausdrucksweise in Deutsch und auch Englisch
- MS Office Kenntnisse
- Strukturierte und selbstständige Arbeitsweise
- Bereitschaft auch zum Wochenenddienst
- Freundliches und kompetentes Auftreten

Eine längerfristige Beschäftigung wird angestrebt. Bewerbungen an Tourismusverband Mattsee: fiausch@mattsee.co.at, Immanuel Fiausch MA, Passauer Strasse 30, 5163 Mattsee

GESUNDHEITSTIPPS VON CLAUDIA MÜLLER

Über die Weisheit des Yoga

Als Yogalehrerin werde ich immer wieder gefragt, was Yoga denn überhaupt ist. Eine Religion? Nein. Yoga ist ein Lebensstil, bestehend aus Ernährung, Atemübungen (Pranayamas), Körperübungen (Asanas), Meditation (Dhyana) und Entspannung. YOGA ist eine Wissenschaft vom Leben und jeder Mensch kann Yoga praktizieren. YOGA heißt Einheit, Harmonie und ist auch die Vereinigung des Bewusstseins im Herzen und der Weg zum inneren Frieden.

Menschen aller Konfessionen, die den Weg des Yoga beschreiten, erzählen von seiner ausgleichenden und kräftigenden Wirkung. Das ist wahrscheinlich der Grund, warum Yoga nun auch in der westlichen Welt immer beliebter wird.
Das moderne Leben stellt mit seiner Komplexität sehr hohe Anforderungen an unseren Körper und unseren Geist. Manchmal sind wir Menschen so damit beschäftigt, den Anforderungen in den verschiedenen Lebensbereichen – Beruf, Familie, Freundeskreis, Sport und Hobbies – gerecht zu werden, dass wir die leise Stimme unserer Seele bzw. unseres Herzens nicht mehr hören. Ein Gefühl der Leere, der Sinnlosigkeit, des Getrieben-Seins stellt sich ein. Oft reagiert der Körper dann auch noch mit Verspannungen, Erschöpfung oder Infektanfälligkeit.
Während der Yogapraxis lenken wir bewusst unsere Aufmerksamkeit nach innen. Allein dadurch kommen wir wieder in Kontakt mit uns selbst. Wir entwickeln ein besseres Körpergefühl, spüren, was uns guttut und was nicht, und unser Blick richtet sich immer mehr auf das Wesentliche. Genau diese Veränderungen erleben wir auch beim Fasten. Durch den Verzicht auf unnötig viel belastende Nahrung kann sich unser Körper auf das Wesentliche – die Regeneration – konzentrieren. Wie die Pflanzen im Frühling, die die kalte Jahreszeit zum Sammeln neuer Kräfte und zur Regeneration nutzen, erleben auch wir nach dem Fasten einen unglaublichen Energieschub.

Daher biete ich neben Yoga und Meditationskursen, Tuina-Behandlungen und Massagen auch gemeinsam mit Christine C. Fegerl (Ernährungswissenschaftlerin und Fastenbegleiterin), Veranstaltungen an. Dabei wird der Weg des Yoga mit modernen wissenschaftlichen Fakten über Ernährung kombiniert.

Bei Wanderungen mit praktischen Yogaübungen und Ernährungsinformationen oder beim gemeinsamen Fasten mit begleitenden Yogaübungen freuen wir uns, unsere Klienten ein Stück auf dem Weg zu ihrer Mitte und ihrer Kraft zu begleiten.

ORTSMARKETING MATTSEE

Charity-Event: 20 neue Computer für Volks- und Mittelschule

Beim Mattseer Advent stehen Sinn und Werte im Mittelpunkt. Die Junge Generation und der Wissenstransfer wurden heuer in den FOKUS des traditionellen Charity rund um den Mattseer Adventmarkt gestellt. Es wurden Sozial- und Bildungsprojekte unterstützt. Bürgermeister Michael Schwarzmayr bedankte sich beim fahrt(T)raum für die Spende von über 20 neuen Computern für die zukünftige, beste Ausbildung der Kinder und Jugendlichen. Anwesend war bei der Eröffnung auch Initiator und Sponsor Ing. Ernst Piëch - Zitat: „Der märchenhafte Adventmarkt findet nun schon zum vierten Mal direkt an der Seepromenade und im Stiftskeller statt. Auch heuer freue ich mich, dass viele Vereine, die Wirtschaftstreibenden und die Seenschifffahrt in einem so schönen Ambiente die Vorweihnachtszeit in Mattsee beleben." Beim Charity-Event am Sonntag, 15.12. wurden die Arbeitsgeräte offiziell an die Elternvereine der Volks- und Neuen Mittelschule Mattsee übergeben. Umrahmt wurde die Wohltätigkeitsveranstaltung vom Diabelli-Chor und den Bläsern der Trachtenmusikkapelle. Der Stiftskeller frittierte Pofesen für das Rote Kreuz. optik:wieland sponserte die Flachgauer Tafel für das Projekt „Suppe mit Sinn". Post-Partner Wolfgang Rosner (Geschenke) sammelte wieder für die Kinderkrebshilfe. Der Adventmarkt am See wurde von den Ferdinand Porsche Erlebniswelten fahr(T)raum Mattsee mit Unterstützung der Vereine, des Stiftskellers, des Tourismusverbandes, der Gemeinde und dem Ortsmarketing veranstaltet. Dieses Jahr wurde er auf 13 Hütten am See erweitert.

Neuer Folder: Mattseer Unternehmen stellen sich vor

Die in Mattsee vorhandene Struktur an Gewerbetreibenden ist ein Pfeiler für eine hohe Lebensqualität im Ort. Im Bereich Dienstleistungen, Freizeittourismus, Gesundheit, Handwerk und den am Ort vorhandenen Branchen gibt es viele Betriebe, bei denen individuelle Beratung und ein gutes Service im Vordergrund stehen. Das schätzen die Kunden! In diesem Folder erhalten Sie einen Überblick der hier ansässigen Betriebe aller Sparten und deren Angebote. Damit die Planung Ihrer Bauvorhaben, Renovierungsarbeiten, handwerkliche Tätigkeiten etc. nicht zu herausfordernd werden, empfiehlt Ihnen das Ortsmarketing eine Reihe von erstklassigen Dienstleistern. So können Sie sich ein wenig zurücklehnen und

Cover Branchenfolder: Designpunkt by Mag. (FH) Julia Riedl

sich von bewährten Gewerbetreibenden helfen lassen. Das Ortsmarketing hilft Ihnen gerne weiter und hat für Sie hilfreiche Informationen und Kontaktdaten zusammengestellt. Im neue Branchenfolder präsentieren sich per Anzeige 33 Mattseer Betriebe. Die kostenfreie Veröffentlichung der Unternehmensdaten nutzten 85 lokale Gewerbetreibende.

Unternehmer-Treffen mit Betriebsbesichtigung

Bild: Chris Hofer Fotografie & Film

Eine Betriebsbesichtigung von Sunbeam Yachts fand für Mattseer UnternehmerInnen am 28.11. zusammen mit einem Wirtschaftsvortrag von Mag. Gerhard Schöchl und einer Präsentation des Ortsmarketings statt. Höhepunkt war die Führung durch die Produktion samt Beschau der Sunbeam 46.1. Sie erhielt die internationale Auszeichnung "European Yacht of the Year".

Einladung

Herzlich Willkommen zur Generalversammlung des Ortsmarketings, am Freitag, den 28. Februar 2020 um 19 Uhr im fahr(T)raum, Passauer Strasse 30. Programmdetails siehe OM-Homepage.

Verein Ortsmarketing
Ansprechperson:
Immanuel Fiausch MA,
Marketing Manager Mattsee

E-Mail:
office@ortsmarketing-mattsee.at
Telefon:
0664 527 50 35

www.ortsmarketing-mattsee.at

GUTES von hier & anderswo

...im Februar
HAMBURGER WOCHEN
Spezialitäten von der Nordseeküste...
vom 5.2. bis 18.2.
mit viel frischem Fisch...
und anderen nordischen Klassikern...
Täglich wechselnde Mittagsmenüs ab € 7,90
mit Suppe oder Dessert
... Aktuelle Menü-Angebote täglich ab 9.30 unter www.stiftskeller-mattsee.at
www. STIFTSKELLER- mattsee.at
Kontakt: Tel. (+43) (0)650 - 926 23 73
Mo - Sa 11.30 - 14h & 17h - 22h
So & Feiertags ab 11.30h
Dienstag Ruhetag

Edelbrand aus Oberhofen ...
7-Speisen gekocht mit bestem Schnaps ...
22.2.2020 ... 18h30
7-Gänge Menü mit professioneller Edelbrand-Begleitung ...
Edelbrandsommelier August Reichl führt Sie in die Geheimnisse seiner selbst erzeugten Köstlichkeiten ein.
Menüpreis € 57,50
Reservierung erforderlich: (+43) 650 926 23 73
Weitere Infos unter:
www. STIFTSKELLER- mattsee.at
Stiftskeller Mattsee
GUTES von hier & anderswo

Auf dieser kulinarischen Reise ...
ASIA WOCHEN
mit japanischen Ramen ...
würzig bis scharfen Thai-Currys ...
schonend gegarten WOK Gerichten ...
Sushi ...
11. MRZ bis 30. MRZ
... werden wir die Fastenzeit von Ihrer leckersten Seite angehen ...
Wechselnde Mittagsmenüs mit Suppe oder Dessert ab € 7,90
Menü-Angebot online
www. STIFTSKELLER- mattsee.at
Tel. +43 (0)650 - 926 23 73 • www.stiftskeller-mattsee.at
GUTES von hier & anderswo

Wir suchen per sofort...
Kellner/ Kellnerin mit Inkasso
Koch/ Köchin/ Küchenhilfe
- Ganzjahres-Stellen
- Voll- oder Teilzeit
- Mit oder ohne LAP
- Übertarifliche Bezahlung
www. STIFTSKELLER- mattsee.at
Gasthaus - Restaurant - Catering - Eventgastronomie
Bewerbungen bitte an kontakt@stiftskeller-mattsee.at
GUTES von hier & anderswo

Inserat

PRIVATE KLEINANZEIGEN

Der Reinhaltungsverband Trumerseen verkauft alte Seeleitungsrohre aus PE (Baujahr 1983), Innendurchmesser ca. 192 mm, Außendurchmesser ca. 222 mm, zum Preis von € 4,--/lfm inkl. MwSt. Bei Interesse Telefon: 06217/ 53 37

Einfamilienhaus in Mattsee zum Kauf für eine 3-köpfige Familie gesucht; alternativ Wohnung zur Miete.
Kontakt: 0660/14 52 410 oder gisela.maria.hartinger@gmail.com"

Vermiete trockene & heizbare Räume ect., Therapieräume mit schöner Aussicht und Lagerraum.
Tel. 0664/512 99 50

Jobs in der Region finden Sie unter **www.mattsee.at**

Post.at Partner

Geschenke Mattsee Rosner Freizeit Zubehör

Suche

MitarbeiterIn

ab April 2020

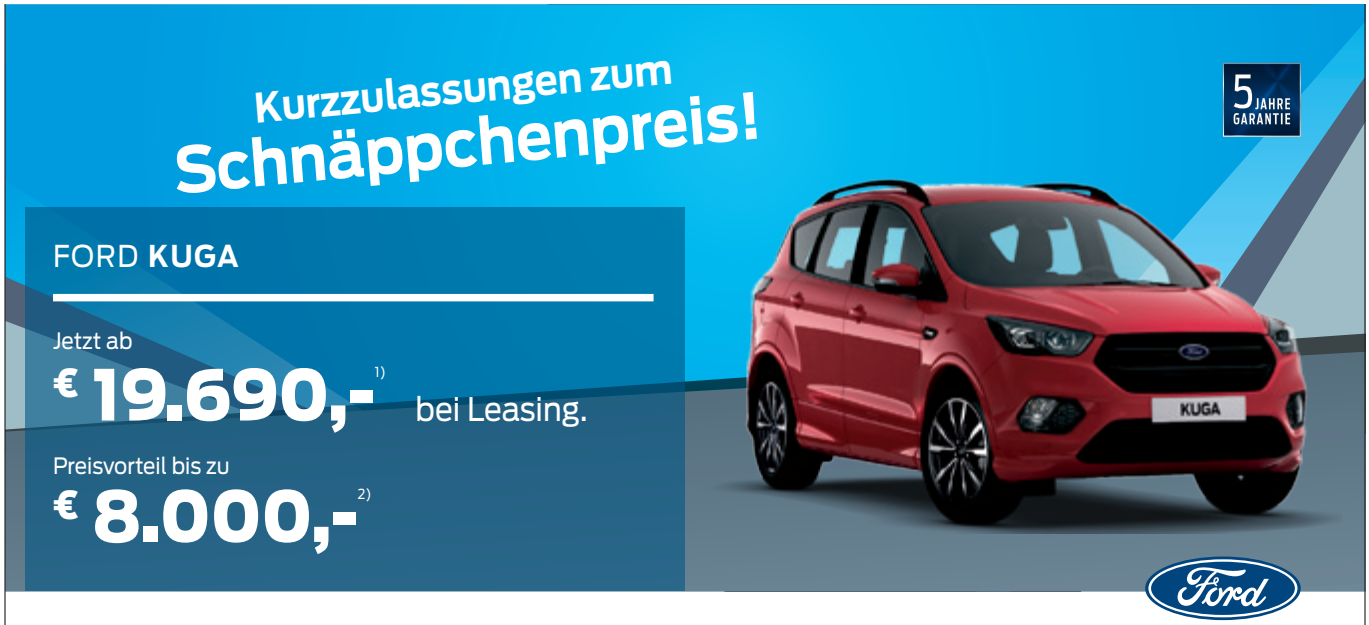
für Post Partner Mattsee & Shop

ca. 10 Std./Woche (geringfügig)

Bewerbungen an:

Geschenke ROSNER
Wolfgang Rosner
Marktplatz 8
5163 Mattsee

E-Mail: **wolfgang.rosner@aon.at**
Tel.: 0664 – 190 1441



Kraftstoffverbrauch innerorts 5,7 – 11,7 l/außerorts 5,2 – 7,5 l/kombiniert 5,4 – 9,0 l/CO2-Emission 141 – 204 g/km

persönlich und zuverlässig Lampelmaier MATTSEE

Max Lampelmaier GesmbH
Salzburger Straße 33, 5163 Mattsee
info@lampelmaier.at www.lampelmaier.at

(Werte nach dem Prüfverfahren WLTP ermittelt und zurückgerechnet auf NEFZ. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen entnommen werden, der bei allen Ford Vertragspartnern unentgeltlich erhältlich ist und unter http://www.autoverbrauch.at/ heruntergeladen werden kann.)
Symbolfoto 1) Unverbindlich empfohlener nicht kartellierter Aktionspreis (beinhaltet Importeurs- und Händlerbeteiligung, Preisvorteil, sowie Ford Bank Bonus) inkl. USt und NoVA und 5 Jahre Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km), bei Ford Bank Leasing, nur in Verbindung mit dem Abschluss des Vorteilssets (Haftpflicht-, Vollkasko-, Insassenunfall- und/oder Rechtschutzversicherung) der Ford Auto Versicherung (Versicherer: Garanta Versicherungs-AG Österreich). Leasingrate € 69 zzgl. € 200 Bearbeitungsgebühr und 1,17% gesetzlicher Vertragsgebühr, Laufzeit 36 Monate, 30% Anzahlung, 30.000 km Gesamtfahrleistung, Fixzinssatz 4,9%, € 21.748,60 gültig bis auf Widerruf, vorbehaltlich Bonitätsprüfung der Ford Bank Austria. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Nähere Informationen auf www.ford.at. 2) Max. Preisvorteil (beinhaltet Importeurs- und Händlerbeteiligung) inkl. USt und NoVA auf ausgewählte, lagernde Ford Modelle.

Inserat

fahr(T)raum
DIE FERDINAND PORSCHE ERLEBNISWELTEN

ALF POIER
Donnerstag, 27. Februar
Beginn: 19:30 | Einlass: 18:30
Kabarettprogramm: Humor im Hemd
VVK: € 24,00 | AK: € 27,00

STUMMFILM ABEND
Donnerstag, 12. März
Beginn: 19:30 | Einlass: 18:30
Stummfilme mit Klavierbegleitung
VVK: € 11,00 | AK: € 13,00

MODELLTRUCK SHOW
15. & 16. Februar

KARTEN ERHÄLTLICH UNTER: | +43 (0)6217 592 32 | **WWW.FAHRTRAUM.AT/TICKETS | WWW.OETICKET.COM**

Inserat

Dein **neuer Partner** rund ums Auto

Erwin Plattner
MATTSEE

- Kfz-Servicestation und Wartungsarbeiten **aller Marken**
- **Überprüfung** nach § 57a KFG*

* Durchführung durch Partnerbetrieb

- **Reifenhandel** inkl. Montage
- Ersatzteilhandel
- **Fuhrparkverwaltung** für Firmen
- Fahrzeughandel

persönlich, professionell und preiswert!

PM Automobile
Kfz Handel, Reparatur & Zubehör

ERWIN PLATTNER · Köstendorfer Landesstraße 3 · 5163 Mattsee
office@pm-automobile.com · +43 680 / 222 09 48

Inserat

Den immer aktuellen Kalender finden Sie unter **www.mattsee.at**

Veranstaltungen und Termine Februar/März 2020

Februar

Sa	1.	Aktiv & Gesund - Schi-Tag mit anschließendem Apres ski	
		Firmlingsstart in Michaelbeuern	
Mo	3.	Kommunales Wirtschaften in unserer Region, 18.30 Uhr, OTELO	
Do	6.	Pfarrkaffe des Sozialkreises, 14 Uhr, Pfarrheim	
		1. Elternabend - Firmung, 19 Uhr, Pfarrheim	
Fr	7.	Eisschützen-Monatsrurnier, 19 Uhr	
		Weibaroas, Gasthaus Mitterhof	S.19
Sa	15.	Modelltrucksshow, ab 10 Uhr, fahr(T)raum	S.39
		Kinderfasching der Kinderfreunde u. des Jugend Rot Kreuzes, 14 Uhr, Turnsaal NMS	
So	16.	Modelltrucksshow, ab 10 Uhr, fahr(T)raum	S.39
		Landwirtschaftskammer von 7.30 bis12.30 Uhr	S.23
Mi	19.	Infoabend Smart Home und Photovoltaik	S.22
Do	20.	Krapfenessen des PVÖ OG Mattsee	
So	23.	Kinderkirche, 10 Uhr, Pfarrheim	
Di	25.	Faschingsumzug durch den ORT, Abmarsch 10.30 Uhr bei der Voksschule	S.32
		Faschingstheater - " Die Goldene Gans", 16 Uhr, Haus Weyerbucht	S.19
Do	27.	Alf Poier (Einlass 18.30 Uhr) fahr(T)raum	S.39
Fr	28.	Yogakurs Neu: meditativer Kurs mit Simpy Meditation mit Claudia Müller	
		Generalversammlung Ortsmarketing, 19 Uhr fahr(T)raum	S.36
Sa	29.	Firmlingsmesse, 19.15 Uhr, Stiftskirche	

Bücherflohmarkt

Die Bücherei veranstaltet einen Bücherflohmarkt am **Samstag, 14. März von 9 bis 13 Uhr** im Pfarrheim. Neben der „geistigen Nahrung" ist auch fürs leibliche Wohl gesorgt. Der Reinerlös wird für den Ankauf neuer Medien verwendet! Wenn Sie Bücher, Zeitschriften, Comics, LPs, CDs, DVDs oder Spiele zu Hause haben, die Sie uns spenden wollen, wenden Sie sich bitte ans Büchereiteam oder rugen Sie an Frau Karin Schwaiger, an. Telefon: 06217 6065.

März

So	1.	Familienmesse einer Erskommunionklasse, 10 Uhr	
Do	5.	Pfarrkaffe des Sozialkreises, 14 Uhr, Pfarrheim	
		Puppenspiel "Hühnchen Kathrinchen", 14.30 Uhr VLIP	S.27
		Vortrag: "Schreckgespenst Demenz", 14 Uhr, Pfarrheim	S.30
Fr	6.	Eisschützen-Monatsrurnier, 19 Uhr	
Fr	13.	Stummfilm Abend (Einlass 18.30) fahr(T)raum	S.39
Sa	14.	Bücherflohmarkt der Bibliothek, ab 9 Uhr, Pfarrheim	S.24
		Frühlingsbasar für Kindersachen, 10 Uhr, Turnsaal NMS	S.1
		Seenland Repair Café, 10 Uhr, Poly-Mattsee	S.22
		Eisschützenverein-Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr, GH Mitterhof	
So	15.	Kinderkirche mit Babybrunch, 10 Uhr Pfarrheim	
Di	17.	Mystische Bäume in Mattsee, 14.30 Uhr, Haus Weyerbucht	S.19
Do	19.	Kaffeenachmittag des PVÖ OG Mattsee	
		Vortrag: "Lauter bunte Vögel", 19.30 Uhr, Pfarrheim	S.30
Sa	21.	Feuerlöscherüberprüfung der Freiwilligen Feuerwehr Mattsee, 8 bis 12 Uhr, Einsatzzentrale	S.17
		Radbörse,10 bis 12 Uhr, Turnsaal NMS	
So	22	Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionskinder - Familienmesse	
Di	24.	Kasperltheater - EKIZ Mattsee, 16 Uhr Pfarrheim	S.25
Do	26.	Vortrag über die frühe Luftfahrt: Hansa Brandenburg C1 und Klemm 20, (Einlass 18.30), fahr(T)raum	
Di	31.	Kasperltheater ,16 Uhr, EKIZ - Pfarrheim	S.25

Erste Hilfe Kurs, Bevölkerung Mattsee:
16., 18., 23. und 30. März von 18.30 bis 22 Uhr, Einsatzzentrale

Tischtennis Meisterschaftsspiele:
7.2., 21.2., 6.3., 13.3., 20.3. , 27.3., Volksschule

Jungschar/Mini Treffen: 22.2., 21.3. von 10 bis 12 Uhr, Pfarrheim

PAPIER-art Kurse:
"Die harmonisch Hagebutte", 7. März von 15 bis 18 Uhr
"Frühlingsblütenpapier schöpfen", 21. März von 14 bis 18 Uhr

Archiv-Jour fixe, 28.2 und 27.3., 17 Uhr, Archiv Trauungssaal

Sonderausstellung: "4. Motorrad Classic" bis 29. 2. fahr(T)raum

IMPRESSUM: Eine Information und Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Mattsee, Nr. 1/2020
Herausgeber, Verleger und Vervielfältigung: Marktgemeindeamt, 5163 Mattsee, Gemeindeweg 1, Telefon: 06217 7885
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Michael Schwarzmayr E-Mail: buergermeister@mattsee.at
Layout : Alexandra Noor, MSc